



jolly CHANGE



D Gebrauchsanweisung

Inhaltsverzeichnis



Sehr geehrter Kunde,
wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf unseres Produkts erweisen.
Wenn Sie die Anweisungen in diesem Handbuch genau befolgen, sind wir uns sicher, dass Sie sich lange an der Qualität des Produkts erfreuen können.
Lesen Sie bitte die Hinweise im Handbuch, die sich auf den korrekten Gebrauch unseres Produkts in Übereinstimmung mit den grundlegenden Sicherheitsvorschriften beziehen, gründlich durch.

1	Einführung	6
1.1	Allgemeine Beschreibung	6
1.2	Modelldifferenzierung	8
1.3	Standardbetrieb des Geldwechslers	8
2	Hinweise	9
3	Konformitätserklärung	10
4	Garantiebedingungen	12
5	Allgemeine Hinweise	12
5.1	kontrollen bei Erhalt der Lieferung	12
5.2	Verpackung	12
5.3	Geräteidentifizierung	12
6	Gerätemerkmale	13
6.1	Technische Daten	13
6.2	Abmessungen	14
7	Sicherheitsvorrichtungen	14
7.1	Durch die Benützung des Geräts entstehende Risiken	15
7.2	Risiken während der Installation und der Vorbereitung des Geräts	15
7.3	Durch die Wartung der Geräts entstehende Risiken	15
7.4	Sicurezza	16
7.5	Beschilderung	16
8	Beförderung und Positionierung	17
9	Installation	19
9.1	Inbetriebnahme	19
9.2	Anleitungen für die Installation und den Ausbau der Peripheriegeräte (falls separat erworben)	20
9.2.1	Installation und Montage des Münzautomaten RM5	20
9.2.2	Entfernung der Banknotenleser NV5/NV8/NV10	24
9.2.3	Entfernung des Banknotenlesers EBA3	26
9.2.4	Installation der Banknotenleser NV5/NV8/NV10	26
9.2.5	Installation des Banknotenlesers EBA3	29
9.2.6	Verschiebung der Banknoten-Trennwand	32
10	Betrieb und Programmierung	34
10.1	Normalbetrieb	34
10.2	Allgemeines Verfahren zur Parametereingabe	34
10.3	PROGRAMMIERUNG:	36
	Wahl der Ausgabe	37
	notwendige Ausgabe	37
Restkredit		38
10.4	Konfiguration	39



10.5 Hilfsmenu	42
10.6 Anzeigen auf dem Display	43
10.7 Buchhaltung	44
11 Leitungsschema	45
12 Spezifikationen Verbinder	46
13 Instrumente und Zubehör	46
14 Ein- und Ausbau Hopper / Kasse	46
15 Wartung und Stillstand	48
16 Ersatzteile	51
17 Entsorgung des Produkt	55

Notizen



1 Einführung

In diesem Handbuch und den Anhängen finden Sie alle nötigen Informationen für die Installation, über die Bestandteile des Produkts, den Gebrauch und die Arbeitsweise des Geräts, sowie eine technische Einführung für eine gute Instandhaltung und für den angemessenen Gebrauch des Produkts.

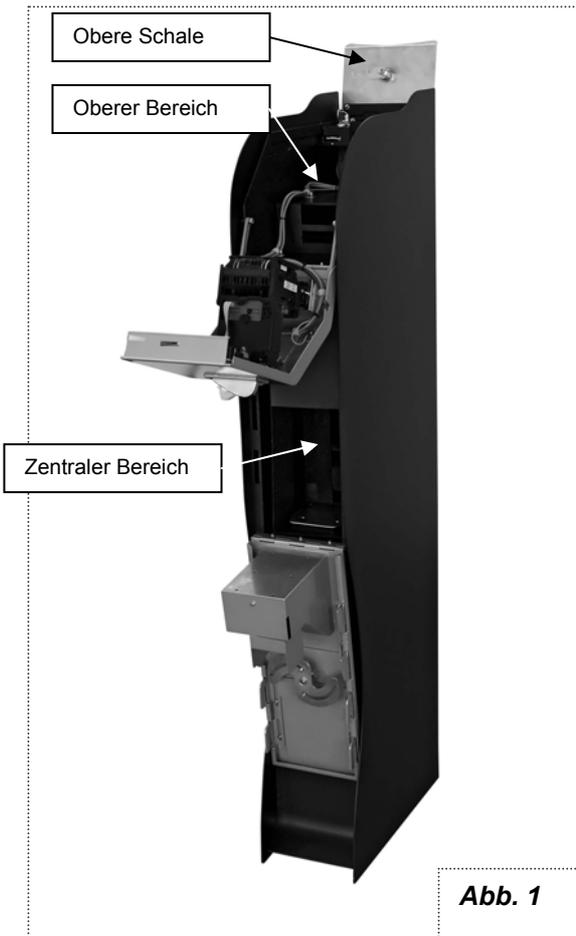
Die Angaben in diesem Handbuch können ohne vorherige Benachrichtigung verändert werden und sind für die Firma A.u.S. nicht verbindlich.

Der Inhalt dieser Dokumentation wurde sorgfältig ausgesucht und überprüft; trotzdem übernimmt A.u.S. keine Haftung für die Verwendung der Informationen dieses Handbuchs. Dies gilt auch für alle Personen oder Firmen, die sich an der Erstellung dieses Handbuchs beteiligten. Sofern nicht anders spezifiziert, ist jede Bezugnahme auf Firmen, Namen, Daten und Adressen, die in den Beispielen verwendet werden, rein zufällig und dient nur dazu, den Gebrauch des Produkts von A.u.S. zu veranschaulichen.

Der Nachdruck auch nur von Teilen dieses Dokuments in irgendeiner Form ist ohne ausdrückliche Genehmigung der Firma A.u.S. verboten.

1.1 Allgemeine Beschreibung

Der Geldwechsler Jolly wurde mit dem Ziel entworfen und realisiert, den räumlichen Schwierigkeiten, die die öffentlichen Lokale oft auszeichnen, entgegenzutreten; die geringe Auflagefläche und vor allem die begrenzten Breitenmasse (200 mm) machen Jolly zum idealen Produkt für all diejenigen, die einen einfachen und zugleich vielseitigen Geldwechsler mit einem attraktiven Look möchten, der gut zwischen zwei Spielautomaten passt. Jolly wurde mit dem Ziel der Bedienerfreundlichkeit und –sicherheit erdacht; das Gehäuse aus Stahl (bis zu 3 mm Stärke) ist in vier voneinander unabhängige Teile aufgeteilt, von welchen drei über ein eigenes Sicherheitsschloss verfügen. Von der oberen Schale, die durch ein System geschützt ist, das eine eventuelle Öffnung erkennt und anzeigt, gelangt man zum Netzschalter (ON/OFF) und zur Hopper-Laderöhre (**Abb. 1** und **Abb. 2**).



Die obere Schale enthält den elektrisch/elektronischen Teil des Geldwechslers sowie alle Zahlungsvorrichtungen

(eine spezielle Schutzwand verhindert, dass vom technischen Teil zur unteren Schale gelangt werden kann, die die Kasse und den Hopper enthält). Die 180-Öffnung der Haube und die Anordnung der Bauteile wurden so entworfen, dass die Wartungsarbeiten möglichst einfach zu gestalten sind (**Abb. 3**).

Zwei an den Haubenseiten angebrachte Führungen verunmöglichen den Zugang zur elektronischen Platine mit elektrischen Kabeln (Anti-Spark-Funktion) und schränken die Risiken eines Kurzschlusses ein, falls ein Getränk (oder ganz allgemein eine Flüssigkeit) auf die obere Ebene der Maschine fallen sollte; außerdem erhöhen sie die Widerstandskraft des Geldwechslers gegenüber Einbruchversuchen.

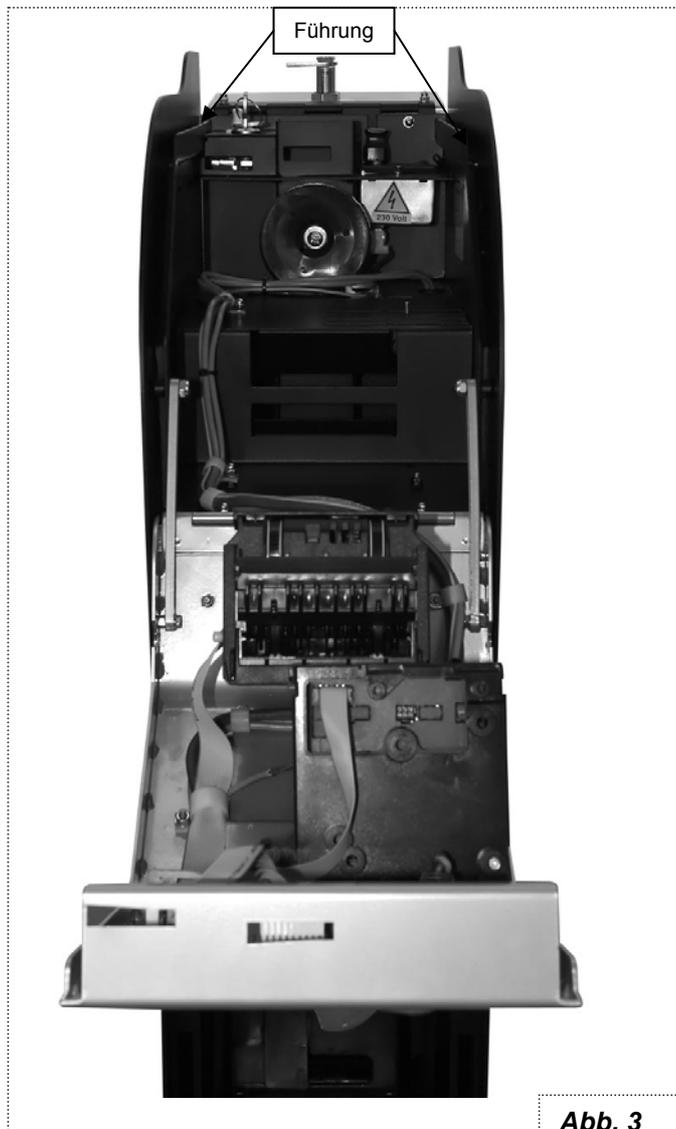


Abb. 3

Sowohl der Hopper wie auch die Kasse sind so projektiert, dass sie während Ruhezeiten aus dem Geldwechsler entnommen werden können; ergonomische Tragepunkte erleichtern den Transport. Der untere Bereich (durch im hinteren Bereich des Geldwechslers befindliche Schrauben fixiert) verfügt über ausreichend Platz, um, neben der Becherausgabevorrichtung (in Option) Stabilisierungsballast (nicht in der Standardlieferung enthalten) aufzunehmen.

Der zentrale Bereich enthält die Kasse und den Münzhopper; die Verschlussplatte aus Stahl trägt zwei einander gegenüberliegende Verschlusschlitten, die acht Verschlusspunkte direkt auf dem Gehäuse ergeben (**Abb. 4**).

Im selben zentralen Bereich, in 700 mm Höhe, befindet sich der Münzausgabepunkt; die Münzen können auf einen Teller aus Edelstahl oder in einen der üblichen Sammelbecher ausgegeben werden. Im letzteren Fall verhindert ein spezieller Kanal, über den der Geldwechsler verfügt, dass die vom Geldwechsler verweigerten Münzen sich mit den von demselben ausgegebenen Münzen vermischen, indem diese direkt in einer Sammelschale aus Edelstahl deponiert werden.



Abb. 4

Jolly kann mit normalen Spreiznieten (nicht im Lieferumfang enthalten) an der Wand oder am Fußboden befestigt werden, um die Entfernung bei Diebstahlsversuchen zu erschweren.

1.2 **Modelldifferenzierung**

Die Serie der Geldwechsler Jolly zeichnet sich durch acht verschiedene Geräte aus, die sich durch die Zahlungsvorrichtungen, mit denen sie ausgerüstet sind, voneinander unterscheiden.

Die folgende Tabelle zeigt die zehn auf dem Markt verfügbaren Modelle mit den entsprechenden Peripheriegeräten.

Modell	Elektronischer Münzmechanismus RM5-G	Banknotenleser
J-11-5000000000	nicht installiert	NV5
J-11-5100000000	serienmäßig	NV5
J-11-8000000000	nicht installiert	NV8
J-11-8100000000	serienmäßig	NV8
J-11-3000000000	nicht installiert	NV8 binär
J-11-1000000000	nicht installiert	NV10
J-11-1100000000	serienmäßig	NV10
J-11-3000000000	nicht installiert	NV10 binär
J-11-E000000000	nicht installiert	EBA3
J-11-E100000000	serienmäßig	EBA3

Jolly ist als modulares Gerät entworfen worden; es ist daher möglich, von einem Modell zu einem anderen zu wechseln, indem einfach die fehlenden zusätzlichen Bauteile installiert werden, die als Ersatzteile erhältlich sind (siehe Kapitel 16 "Ersatzteile").

1.3 **Standardbetrieb des Geldwechslers**

Es wird hier in der Folge der Standardbetrieb des Geldwechslers beschrieben; andere Einstellungen, als die zum Herstellungszeitpunkt festgelegten können dazu führen, dass das Gerät sich anders verhält, als hier beschrieben (dazu siehe Kapitel 10 - "Programmierung").

Wenn seitens des Kunden nicht anders gewünscht wird der Geldwechsler auf folgende Art und Weise programmiert und konfiguriert:

Maschinenkonfiguration:

Sprache: Italienisch

Wertetabelle:

Valuta: Euro

Typ Banknotenleser NV10

Konfiguration Leser: Parallel mit 5/10/20 Euro

Typ Münzmechanismus: RM5 G00

Konfiguration Münzmechanismus: Binär mit 0,05/0,10/0,20/0,50/1/2 Euro (Kanäle 1,2 und 3 unterdrückt)

Typ Münzausgabe: Hopper MK4

Schrift Münzausgabe: Münzen

Tastenfunktion: Wahl oder Ausgabe

Maschinenprogrammierung:

Wert Münzausgabe: **1,00Euro**

Wahl Ausgabe:

Niveau 1.1

1,00 Euro

1x1,00 Euro = (1,00)

Automatische Schwelle: Nein

Max. Eingabe: 20 Euro

Restkredit: JA für 1 Minute



Diese Konfiguration ermöglicht die Annahme von Banknoten zu 5, 10, 20 Euro des Geldwechslers und Münzen (falls mit Münzmechanismus versehen) von 0.50, 1 und 2 Euro, und den Wechsel derselben in 1-Euro-Münzen. Der Benutzer des Geldwechslers kann bis zu 20 Euro in die Systeme (Banknotenleser und/oder Münzautomat) eingeben; für den gleichwertigen Wechsel (d.h. der Wert der ausgegebenen Münzen ist gleich dem Wert des eingegebenen Betrags) muss der Benutzer die grüne Taste auf der Gerätevorderseite betätigen; der eventuelle Restbetrag, entstanden durch die Tatsache, dass eine nicht durch den Wert der ausgegebenen Münze (1€) trennbarer Wert eingegeben wurde, wird auf der Anzeige visualisiert und kann während einer Minute weiterverwendet werden; nach Ablauf dieser Zeit geht der Betrag verloren und die Anzeige des Geldwechslers zeigt erneut die Hauptmenuseite an.

2 Hinweise

Lesen Sie bitte dieses Handbuch von der Installation sorgfältig durch.

Für den korrekten Gebrauch ist es nötig, die Angaben und dieses Handbuchs zu kennen und zu befolgen.

Beim Empfang der Ware ist zu überprüfen, dass die Verpackung und die Ware selbst keine Transportschäden aufweisen.

Auf die Stromanschlüsse achten

Schäden, die auf die Nichtbeachtung der Hinweise in diesem Handbuch zurückzuführen sind, sind von der Garantie ausgeschlossen.



ACHTUNG!



WICHTIGE HINWEISE



LESEN Sie dieses Handbuch vor Inbetriebnahme sorgfältig durch.

3 Konformitätserklärung

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

No.: 30-1041

Der Unterzeichnende Vertreter des

Herstellers:
Adresse:

oder Vertreter des vom Hersteller innerhalb des Gemeinschaftsgebiets (oder des Europäischen Wirtschaftsraums) autorisierten Bevollmächtigten, wie unten angegeben (falls anwendbar)

Autorisierter Bevollmächtigter:
Adresse:

erklärt hiermit, dass das Produkt

Produktidentifikation:	Geldwechsler JOLLY
-------------------------------	--------------------

den folgenden gemeinschaftlichen Richtlinien konform ist:

Bezugsnr.	Bezeichnung
98/37/CE	Neue Maschinenrichtlinie

Und dass alle unten aufgeführten Richtlinien und/oder technischen Spezifikationen angewandt wurden.

Letzte zwei Zahlen des Jahres, in dem die EG-Markierung angebracht wurde 05

/ /

(Unterschrift)

(Name und Funktion der vom Hersteller oder seinem autorisierten Bevollmächtigten mit der Unterzeichnung beauftragten Person)



EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

No.: 30-1041

Für die vorliegende Konformitätserklärung verwendete Richtlinien und/oder technische Spezifikationen, oder Teile davon

◆ Harmonisierte Normen:

Bezugsnr.	Ausgabe	Titel	Teile
CEI 23-48		Gehäuse für ortsfeste Elektrogeräte und –Installationen für den häuslichen Gebrauch o.ä.	
CEI EN 55014-1		Elektromagnetische Verträglichkeit – Anforderungen an Haushaltgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte	
CEI EN 60073		Grund- und Sicherheitsregeln für die Mensch-Maschine-Schnittstelle, Kennzeichnung	
CEI EN 60446		Grund- und Sicherheitsregeln zur Mensch-Maschine-Schnittstelle	
CEI EN 60555-1		Rückwirkungen in Stromversorgungsnetzen durch Geräte	
CEI EN 60664-1		Isolationskoordination für die elektrische Betriebsmittel in Niederspannungsanlagen – Grundlagen	
CEI EN 60664-5		Isolationskoordination für die elektrische Betriebsmittel in Niederspannungsanlagen – Bemessung der Entfernungen	
CEI EN 60669-1		Elektronische Schalter für Haushalt oder ähnliche ortsfeste elektrische Installationen	
CEI EN 60947-1		Niederspannungsschaltgeräte – Allgemeine Festlegungen	
CEI EN 61293		Kennzeichnung elektrischer Betriebsmittel – Anforderungen für die Sicherheit	

◆ Andere Normen oder technische Definitionen

Bezugsnr.	Ausgabe	Titel	Teil

Andere technische Lösungen, deren Detail in der technischen Dokumentation oder in der technischen (Konstruktions-)Unterlage enthalten sind:

Andere Bezüge oder Informationen, die von den betreffenden EG-Richtlinien gefordert werden:



4 Garantiebedingungen

Für unsere Produkte übernehmen wir eine Garantie von 12 Monaten.

Maßgeblich ist die Seriennummer auf dem Etikett.

Bei nicht erfolgter Zahlung des Daufpreises verliert der Käufer den Garantieanspruch.

In folgenden Fällen wird die Garantie unwirksam:

- Veränderung des Etiketts, auf dem die Seriennummer des Geräts eingetragen ist.
- Durch den Transport verursachte Defekte oder Brüche.
- Defekt oder Bruch durch Vandalismus, Naturkatastrophen oder vorsätzliche Zerstörung.
- Falsche oder schlechte Installation des Produkts.
- Unzweckmäßigkeit oder Mängel der Stromanlagen.
- Nachlässigkeit, Fahrlässigkeit oder Unfähigkeit im Umgang mit dem Produkt.
- Nichtbeachtungen der Betriebsanweisungen.
- Eingriffe wegen vermuteter Störungen oder nicht begründeter Überprüfungen
- Unangemessene Eingriffe am Produkt.

Reparaturen werden in unserem Werk in Gessate ausgeführt (der Transport geht zu Lasten des Kunden). Sofern im vorhinein nicht anders vereinbart, leistet die Firma A.u.S. keine Art von Assistenz beim Kunden.

Wir verweisen auf die allgemeinen Verkaufsbedingungen, die auf der Website www.aus.at oder auf Anfrage erhältlich sind.

Bei jeder Rückgabe für eine Reparatur ist eine ausführliche Beschreibung des Defekts beizulegen; die Rücksendung erfolgt per Nachnahme oder portofrei und in Rechnung gestellt.

Auch nach Ablauf der Garantie steht unser Kundendienst für die telefonische Beratung zur Verfügung.

5 Allgemeine Hinweise

5.1 Kontrollen bei Erhalt der Lieferung

Bei Empfang der Ware ist zu überprüfen, dass die Verpackung und die Ware selbst keine Transportschäden aufweisen. Sollten irgendwelche Schäden festgestellt werden, richten Sie Ihre Beanstandung sofort an den Lieferanten.

Bei der Ankunft muss die Verpackung unversehrt sein, das heißt:

- Sie darf keine Druckstellen, Anzeichen von Stößen, Deformierungen oder Brüche aufweisen.
- Sie darf nicht nass sein oder Anzeichen aufweisen, die vermuten lassen, dass die Verpackung Regen, Frost oder Hitze ausgesetzt war.
- Sie darf keine Anzeichen von Aufbrechen aufweisen.

Überprüfen Sie, ob der Inhalt der Verpackung mit der Bestellung übereinstimmt.

5.2 Verpackung

Das Gerät wird, nach Prüfung und Ausrüstung, in einer Wellpappen-Verpackung ausgeliefert, die es während der Beförderung und dem Transport vor Beschädigungen schützt; zur Erleichterung der Ladung/Entladung des Produkts, auch mit Hilfe von Gabelhubwagen (für Paletten) sind die Schachteln auf einer entsprechenden Holzpalette befestigt (bis zu drei Maschinen pro Palette).

Für das Entfernen der Verpackung verweisen wir auf die auf der Schachtel aufgedruckten Anweisungen.

Sowohl die Kartonverpackung wie auch die Palette entsprechen den Richtlinien für Recycling und Entsorgung (für die Entsorgung sind die geltenden Richtlinien des betreffenden Landes zu befolgen).

5.3 Geräteidentifizierung

Das auf Abb. 5 gezeigte Schild enthält die wichtigsten Betriebsmerkmale und die Identifizierung des Geräts. Von besonderer Bedeutung ist die auf dem entsprechenden Feld aufgedruckte Maschinennummer.

Diese Nummer muss bei jeder Anfrage nach Dienstleistungen, Ersatzteilen, Reparaturen oder Informationen zum Betrieb des Geräts angegeben werden.



Abb. 5



Das Maschinenschild muss gut leserlich sein. Das Entfernen des Schilds oder das Beschädigen der darauf enthaltenen Daten ist verboten. Bei Beschädigung oder Verlust muss beim Hersteller ein Ersatzschild angefordert werden. Das Schild wird wie auf den **Abbildungen 6 und 7** gezeigt

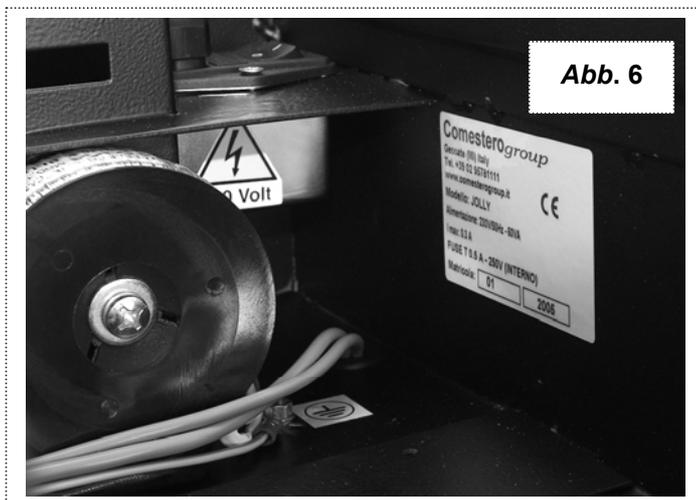


Abb. 6



Abb. 7

6 Gerätemerkmale

Der Geldwechsler Jolly wurde projektiert und in Umlauf gesetzt, um Münzen (oder Jetons) mit einem vorbestimmten Wert für einen vom Bediener in einem anderen Wert, Banknoten oder Münzen (falls vorgesehen), eingegebenen Betrag auszugeben.

Durch Benützung des Geräts zu einem anderen als dem oben genannten Zweck verfällt die Garantie und die Haftung seitens der Firma A.u.S. Spielgeräte GmbH.

6.1 Technische Daten

EINGANGSSPANNUNG	230V / 50Hz
LEISTUNGS-AUFNAHME	60 VA
ABMESSUNGEN	1450x465x200
GEWICHT	Ca. 55 Kg
MÜNZKAPAZITÄT HOPPER	Ca. 4730 ((Münzmuster 1€)
MÜNZKAPAZITÄT KASSE	Ca. 3270 ((Münzmuster 1€)
INSTALLIERTE PERIPHERIEGERÄTE	Elektronischer Münzmechanismus (Option) Banknotenleser Hopper

7.1 Durch die Benützung des Geräts entstehende Risiken

Wenn der Geldwechsler Jolly in guten Benützungsbedingungen erhalten und sachgemäß installiert wird (gemäß den in diesem Handbuch enthaltenen Beschreibungen), bestehen für den Bediener keinerlei Gefahren.

Das für die Ladung des Hoppers und die Einschaltung des Geräts, für die Wartung der Maschine und die Entleerung/Entfernung des Hoppers verantwortliche Personal muss berücksichtigen, dass: alle beweglichen Teile, Türen, Hopper, Kasse, Verletzungen verschiedener Ausmaße verursachen können, wenn sich nicht sachgemäß gehandelt werden; es empfiehlt sich außerdem, für alle bei offenem Gerät durchgeführte Arbeiten (Wartung, Hopperentfernung, usw.)

Risiken aufgrund von elektrischem Strom: direkte Kontakte während des Anschlusses an die Hauptnetzleitung.



Von **qualifiziertem Technischer** auszuführend Arbeiten.

Verletzungsgefahr während der Beförderung der beweglichen Organe des Geräts.



Die Öffnung und Schließung der Bereiche müssen langsam und sorgfältig ausgeführt werden

7.2 Risiken während der Installation und der Vorbereitung des Geräts

Die in der Folge (Paragraph 9) aufgeführten Installationsanleitungen des Geldwechslers befolgen, um die Risiken für Personen oder Sachen möglichst klein zu halten.

Verletzungsgefahr während des Transports und der Positionierung des Geräts.



Der Transport des Geräts muss von einem für die Beförderung von Lasten **qualifizierten Techniker** (Staplerfahrer usw....) ausgeführt werden

Achtung:

- geeignete Hebeegeräte und Gurtvorrichtungen verwenden
- die Arbeiten in einem Bereich vornehmen, der frei von Hindernissen und Personen ist.
- Vor dem Hochheben immer sicherstellen, dass die Last stabil ist und Bewegungen mit großer Vorsicht durchführen, wodurch mögliche Schwingungen verhindert werden.

Risiken durch elektrische Energie: direkte Kontakte während dem Anschluss an den Netzstrom.



Von **qualifiziertem Techniker** durchzuführende Arbeiten.

Achtung::

- Sicherstellen, dass die Verteilerstrecke der vom Gerät aufgenommenen Stromintensität entspricht
- Anlage erden, bevor das Gerät oder die Aggregate angeschlossen werden.

7.3 Durch die Wartung der Geräts entstehende Risiken

Risiken durch elektrischen Strom: direkte Kontaktgefahr mit unter Spannung stehenden Teilen innerhalb des Schrankes, der die elektrischen Bauteile enthält.



Von **qualifiziertem Techniker** durchzuführende Arbeiten.

Achtung

Erst an der Maschine arbeiten, nachdem sichergestellt wurde, dass der Hauptstromschalter ausgeschaltet wurde.

7.4 Sicurezza

Das Gerät wurde den von der "Maschinenrichtlinie" 98/37/EG vorgesehenen Sicherheitsgrundlagen entsprechend erbaut:

Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rats vom 22. Juni 1998 betreffend der Annäherung der Gesetzgebungen der Mitgliedstaaten betreffend Maschinen.

7.5 Beschilderung

Das Gerät wurde mit einer Beschilderung ausgestattet, die aus Warnetiketten in der Nähe der Gefahrenbereiche besteht, die die herkömmlichen Gefahrenpiktogramme mit Symbolen und/oder Aufschriften tragen (Abb.8 und Abb. 9)



Abb. 8

Erdungs-Symbol: in der Nähe der Gewindebolzen des Geräts bezeichnen die Erdungspunkte der Elektroanlage.



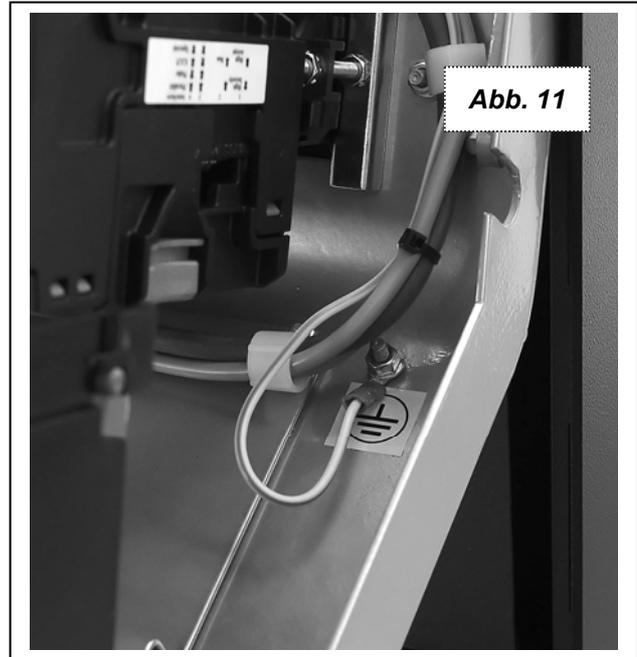
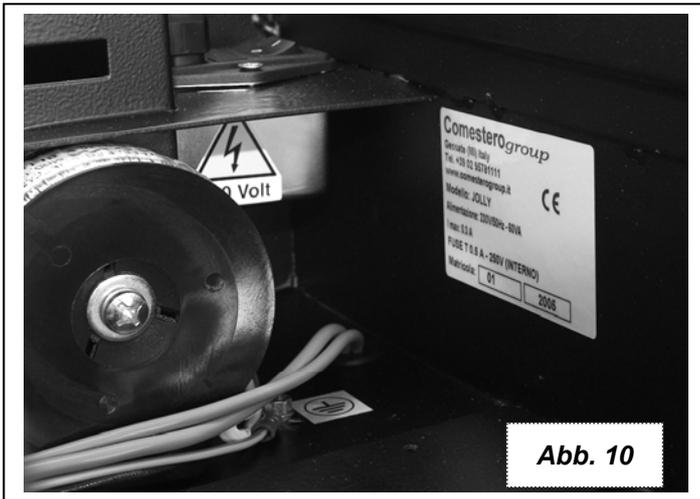
Abb. 9

Spannungssymbol: in der Nähe der Punkte des Stromkreises des Geldwechslers angebracht, in denen ein Kontakt mit der Versorgungsspannung (230 V) erfolgen kann



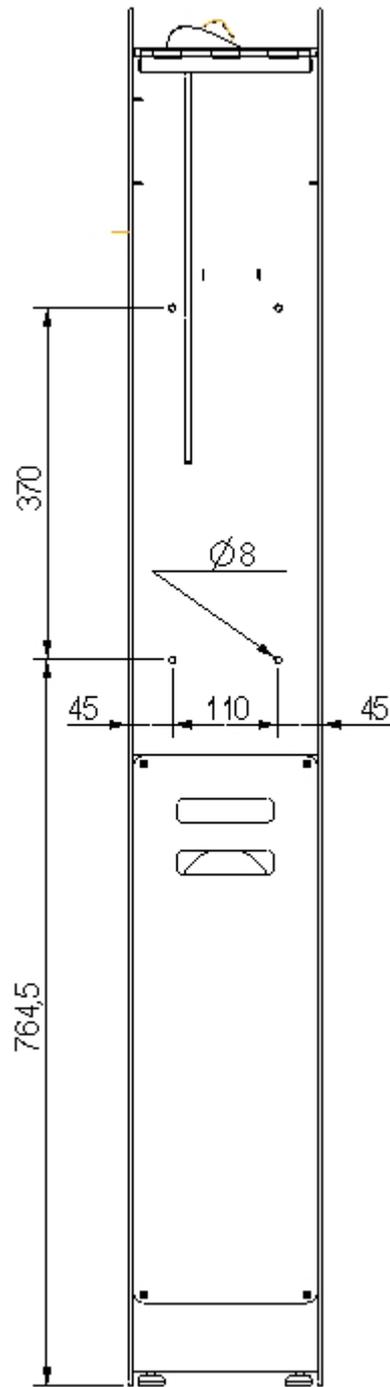
ACHTUNG! : Gefahr von elektrischem Schlag

Abb. 10 und **11** zeigen die Punkte, an denen die erwähnten Symbole angebracht sind.

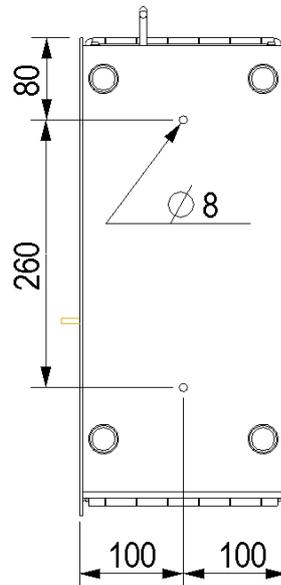


8 Beförderung und Positionierung

Aufgrund des Gewichts des Geräts wird empfohlen, Jolly ausschließlich mit automatischen oder manuellen Gabelstaplern für den Transport von Waren zu befördern; wo dies nicht möglich ist sollte der Geldwechsler auf seiner Basis oder auf einem mit Rädern ausgestatteten Brett bis zum gewünschten Installationspunkt geschoben werden. Jolly ist mit vier verstellbaren Füßen ausgestattet, die seine Nivellierung auch auf unebenen Oberflächen erlauben und seine Stabilität erhöhen; die Höhe dieser Vorrichtungen ist den Merkmalen des Auflagebereichs anzupassen. Zur Erhöhung der Stabilität des Geldwechslers ( Verletzungsgefahr), sowie dem Schutz vor Diebstahl, wird empfohlen, im unteren Bereich des Geldwechslers Ballast anzubringen und die Maschine anhand von Spreiznieten an der Wand zu befestigen. Jolly ist mit vier vorgeschrittenen Bohrungen auf der Rückseite des Schanks für die Befestigung an einer Mauer, und zwei auf der Unterseite für die Befestigung am Fußboden ausgestattet; **“Zeichnung 1”** und **“Zeichnung 2”** zeigen die Positionen dieser Bohrungen an.



Zeichnung 1



Zeichnung 2



Jolly ist nicht für die Installation im Freien oder an Orten, die den Witterungseinflüssen ausgesetzt sind, vorgesehen.

9 Installation



Abb. 12

Vor der Installation des Geräts sicherstellen, dass die im vorhergehenden Kapitel aufgeführten Vorgaben eingehalten wurden. Alle elektrischen Anschlüsse der Maschine mit Ausnahme der Stromversorgung sind schon installiert. Bevor die Verbindung ans Netz vorgenommen wird, sicherstellen, dass der Hauptschalter des Geräts, der sich im Bereich unter der oberen Schale befindet, in Position OFF steht (Abb. 12).



Abb. 13

Überprüfen, dass der Stromstecker, an dem das Gerät angeschlossen werden soll, die geeigneten, vom Gerät verlangten elektrischen Merkmale besitzt (siehe Paragraph 6.1) und dass er von einem in geeigneter Weise bemessenen Motorschutzschalter gesichert wird. Die Netzverbindung anhand des entsprechenden mitgelieferten Kabels vornehmen (das schon im Hauptschalter der Maschine eingesetzte Kabel befindet sich im hinteren Teil des Geräts) (Abb. 13).

Für die Installation wird auf folgende Richtlinie verwiesen:

CEI EN 61140: : Schutz gegen elektrische Kontakte.

9.1 Inbetriebnahme

Vor der Inbetriebnahme des Geldwechslers Münzen / Jetons in das Ausgaberohr eingeben, bis dieses voll ist (um aus dem LEER-Zustand zu kommen). Auf diese Art werden die verschiedenen Zahlungssysteme befähigt und die Maschine ist betriebsbereit.

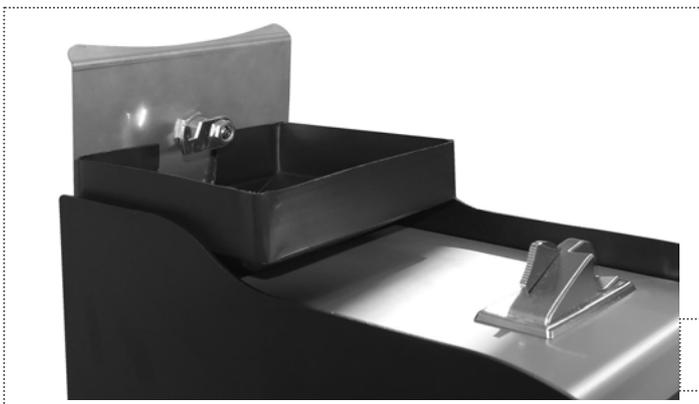


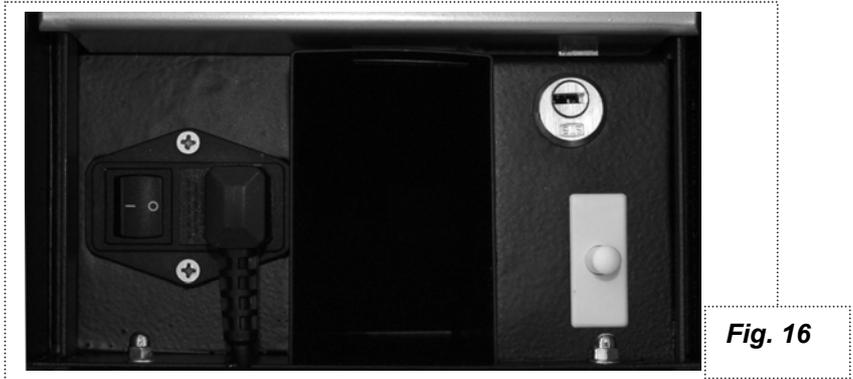
Abb. 14

- A. Durch das entsprechende Laderohr: die obere Schale öffnen, um Zugang zum Laderohr zu erhalten; Münzen in den dafür vorgesehene Bereich geben (zur Erleichterung der Operation wird empfohlen, den mit jeder Maschine gelieferten Ladetrichter zu benutzen) (Abb.14).

- B. Durch Ausziehen des Hoppers aus dem Schrank; Kassentür öffnen, Kasse aus dem Gerät ziehen, Hopper entfernen, beladen, neu einsetzen und den Geldwechsler schließen (**Abb.15**).



Geldwechsler anhand des unter der Schale befindlichen Tasters einschalten (**Abb. 16**)



N. B. Das Entfernen und Einsetzen des Hoppers muss bei ausgeschaltetem Gerät erfolgen, um Schäden am Gerät selbst zu verhindern.

9.2 Anleitungen für die Installation und den Ausbau der Peripheriegeräte (falls separat erworben)

9.2.1 Installation und Montage des Münzautomaten RM5

Für die Installation des Münzautomaten RM5 muss die obere Haube des Geldwechslers geöffnet werden.



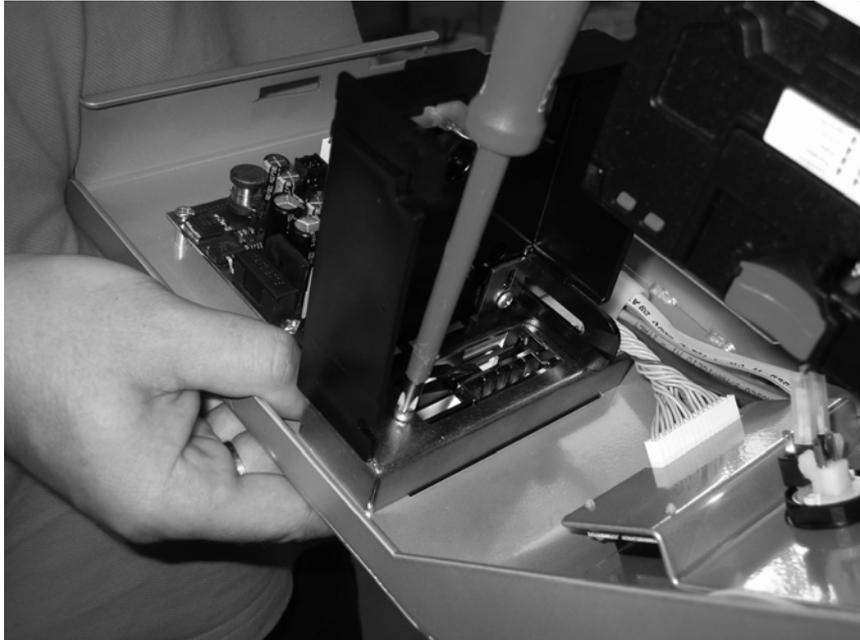
Mit einem Steckschlüssel (7 mm) die vier Muttern lösen, die den Münzmechanismus-Deckel auf der Haube befestigen.



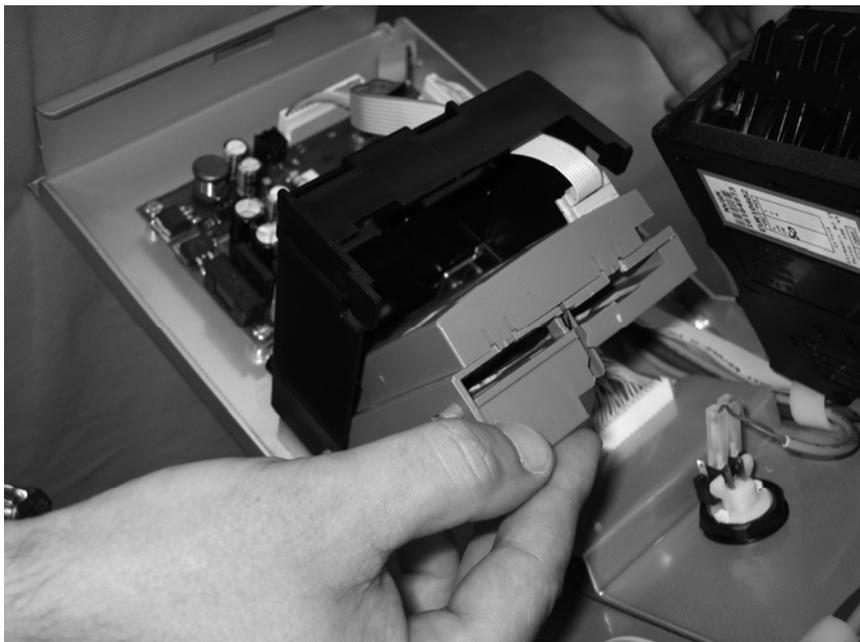
Den Metallbügel mit einem entsprechend bemessenen Kreuz-Schraubenzieher auf der Halterung des Münzmechanismus montieren (dabei zwei der vier mitgelieferten Schrauben verwenden).



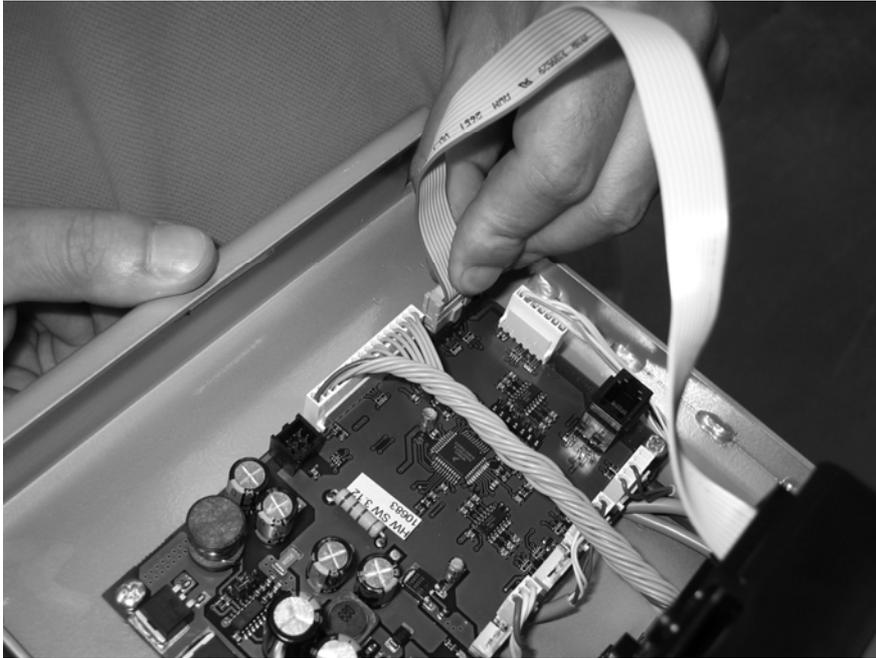
Münzmechanismushalterung auf dem Fenster mit rechteckigem Schnitt aufsetzen und Münzeinwurf von Außen festhalten, so dass die beiden Teile mit den verbleibenden zwei Schrauben befestigt werden können.



Innerhalb den Münzmechanismus lagern und sicherstellen, dass er fest mit der Lagerung verbunden ist. Vor Einsetzen des Münzmechanismus die Verkabelung anschließen und das freie Ende des Kabels in die Halterung einziehen.



Das freie Kabelende an die Platine des in der folgenden Abbildung gezeigten Verbinders anschließen und das Flachkabel durch die innerhalb der Haube speziell zu diesem Zweck montierten Kabelschellen führen.



Am Ende der Arbeiten Haube schließen.

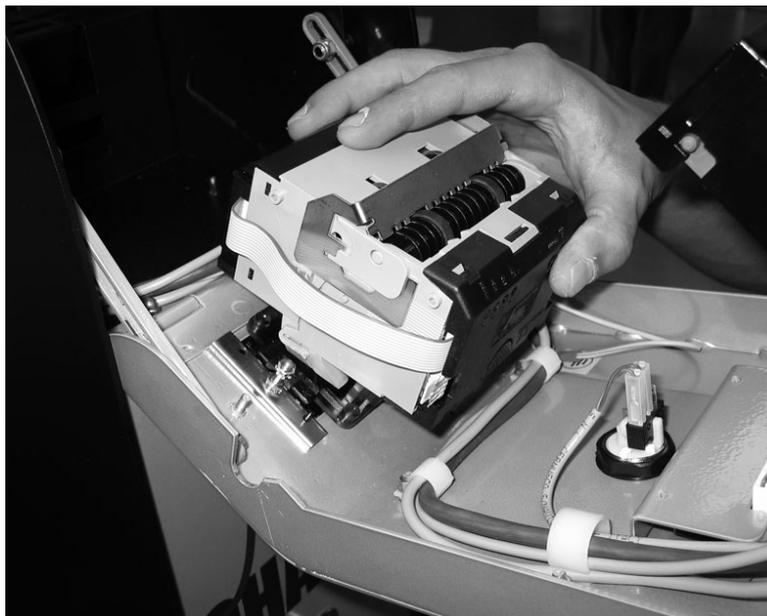


9.2.2 Entfernung der Banknotenleser NV5/NV8/NV10

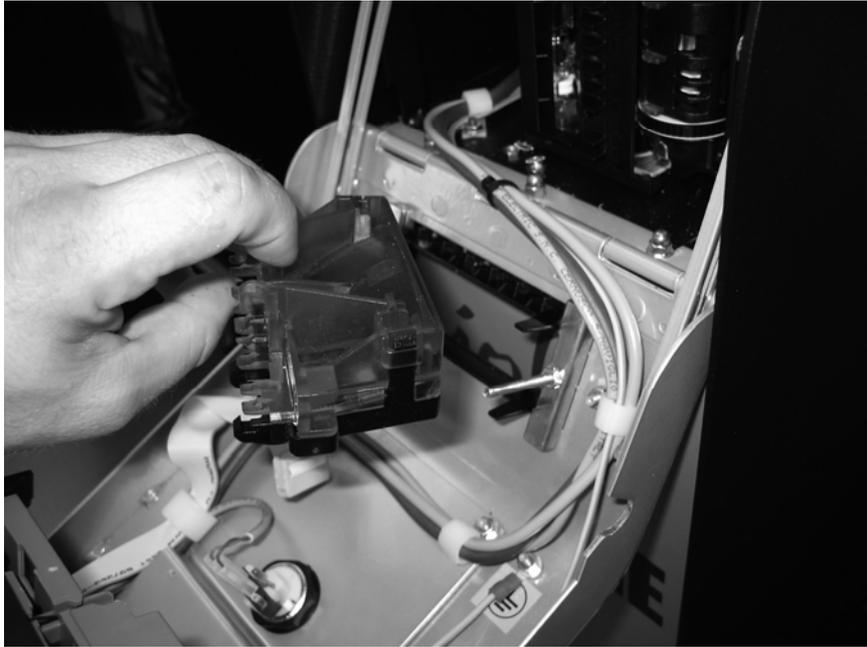
Zur Entfernung des Banknotenlesers NV5/NV8/NV10 muss die obere Haube des Geldwechslers geöffnet werden.



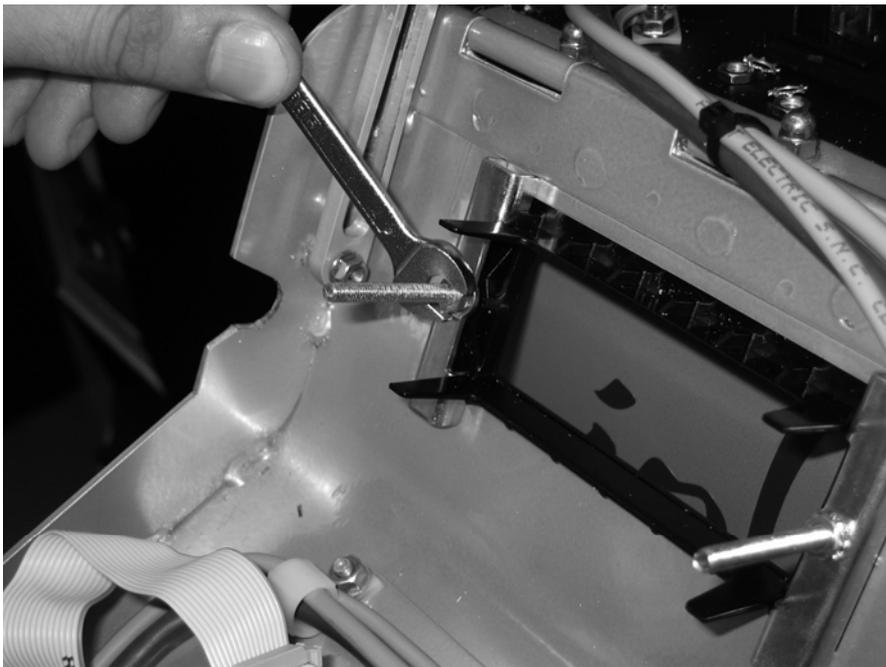
Das Kabel des Lesers abtrennen und den Leser aus seinem Anbauflansch lösen, indem die entsprechende Auslösetaste betätigt wird.



Mithilfe eines Steckschlüssels (7 mm) die beiden Muttern, die den Plastik-Münzeinwurf mit dem Befestigungsflansch verbinden, lösen.



Den Ausbau beenden, indem mit einem Maulschlüssel die beiden Muttern, die den Anbauflansch an der Haube des Geräts befestigen, entfernt werden.



Das Kabel des Banknotenlesers von der elektrischen Platine des Geldwechslers lösen.

9.2.3 Entfernung des Banknotenlesers EBA3

Zur Entfernung des Banknotenlesers EBA3 muss die obere Haube des Geldwechslers geöffnet werden.



Das Kabel des Lesers abtrennen und mithilfe eines Steckschlüssels 7 mm die beiden Muttern, die den Haltebügel an der Haube halten, lösen.



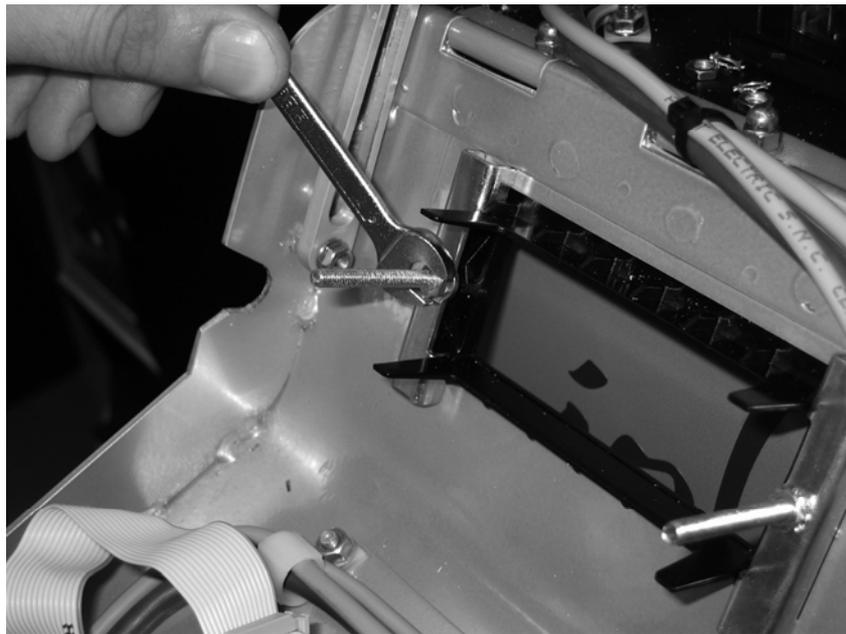
Die Verbindung des Kabel des Lesers von der elektrischen Platine des Geldwechslers lösen.

9.2.4 Installation der Banknotenleser NV5/NV8/NV10

Mit einem Maul- oder Steckschlüssel (7 mm) die Vorderseite des Lesers entfernen, indem die vier sichtbaren Muttern gelöst werden.



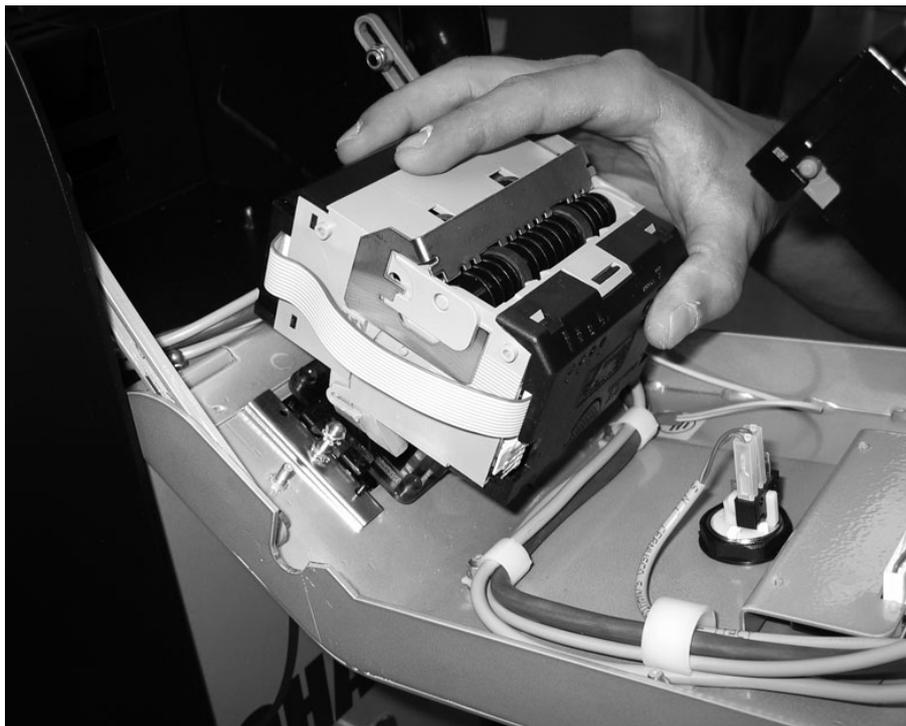
Oberen Bereich des Geldwechslers öffnen und Anschlussflansch an das Fenster mit quadratischem Schnitt der Haube (von der Außenseite) anlegen; die Halbleche des Vorderteils in ihre Position bringen und mit den beiden vorher entfernten Muttern M4 befestigen (Maulschlüssel 7 mm verwenden).



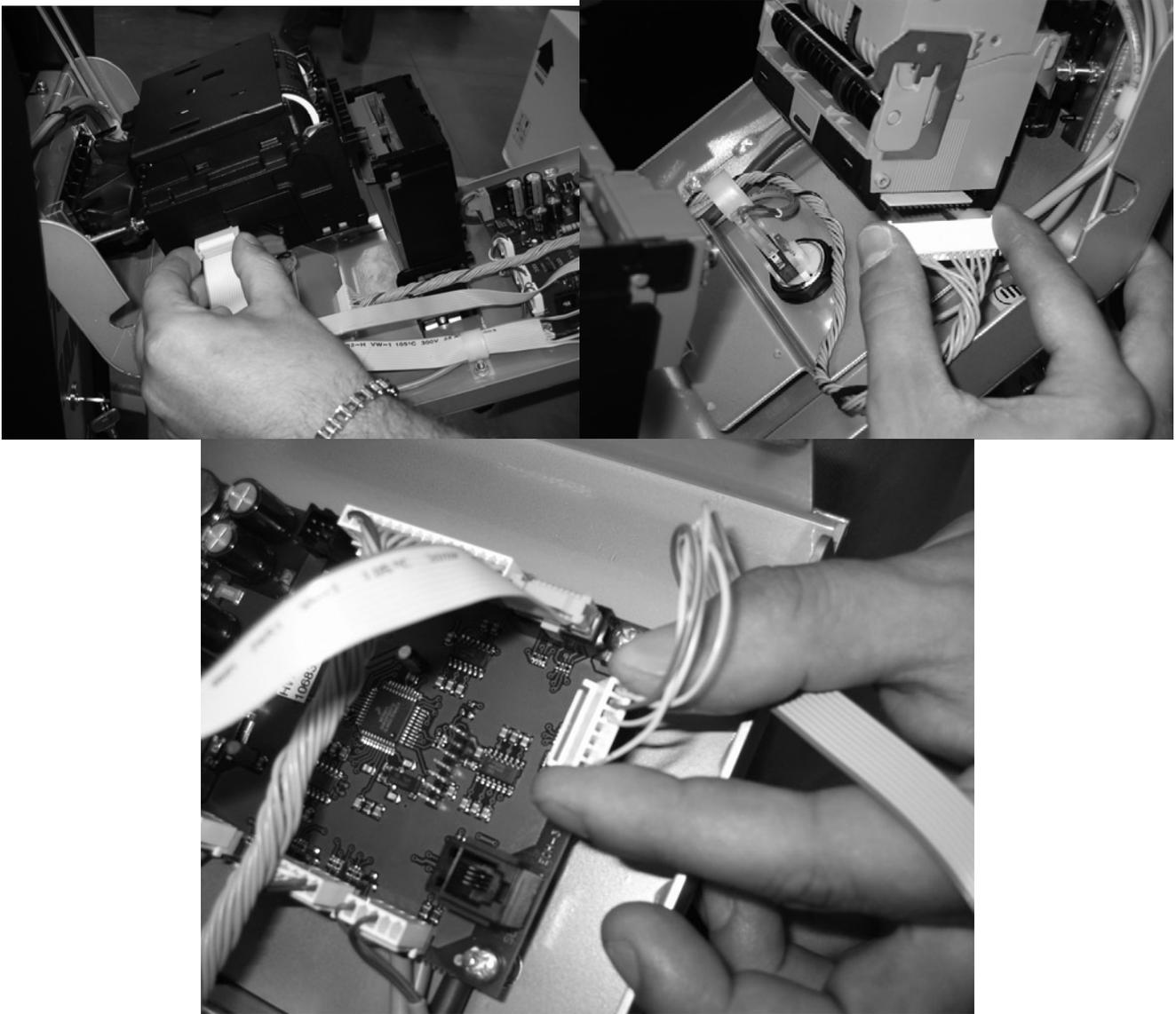
Die Maske des Banknotenlesers auf die Gewindestangen M4 stecken und mit den beiden verbleibenden Muttern M4 befestigen (N.B. Achten Sie dabei auf die Ausrichtung des Vorderteils gemäß Abbildung).



Den Leser in den entsprechenden Halterungen einhaken.



Leserkabel an die Platine anschließen (NB. ein mit dem installierten Leser kompatibles Kabel verwenden).



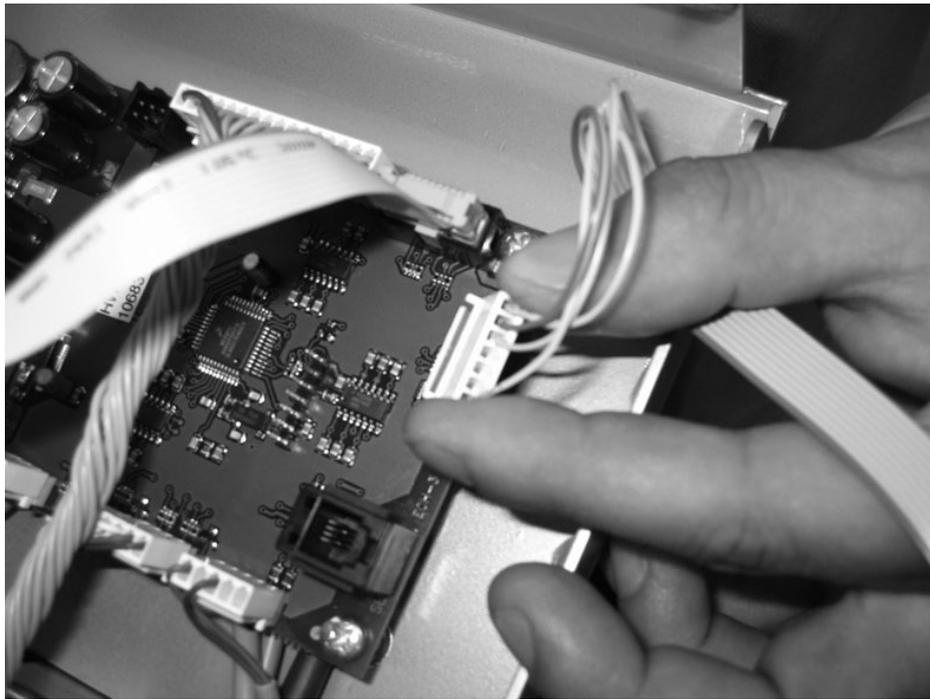
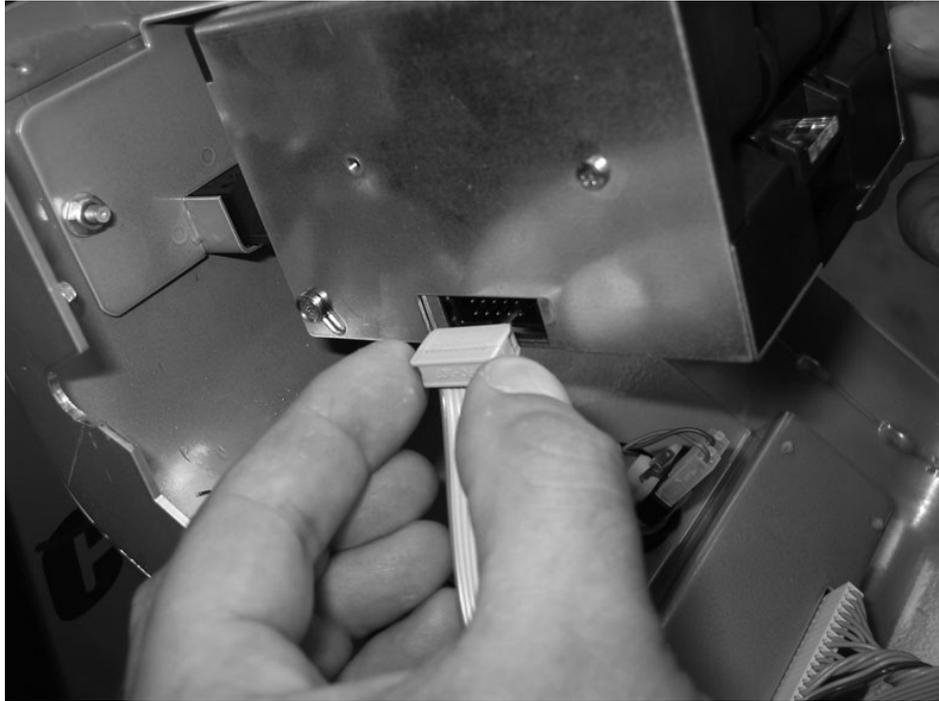
Das Kabel des Lesers in die dafür vorgesehenen Befestigungsringe legen, um zu verhindern, dass es während der Verwendung des Geräts beschädigt wird.



N.B. Für die Beendigung der Installation wird auf den Paragraph "Verschiebung der Banknoten-Trennwand" verwiesen

9.2.5 Installation des Banknotenlesers EBA3

Den Leser auf dem Haltebügel montieren, indem die vier mitgelieferten Schrauben mit einem Kreuz-Schraubenzieher von passendem Ausmaß angebracht werden.



Das Kabel des Banknotenlesers in die dafür vorgesehenen Befestigungsringe legen, um zu vermeiden, dass es während der Verwendung des Geräts beschädigt wird.



N.B. Für die Beendigung der Installation wird auf den Paragraph "Verschiebung der Banknoten-Trennwand" verwiesen.

Nach Ende der Arbeiten überprüfen, dass der Haltebügel perfekt auf die Vorderseite der Haube ausgerichtet ist, und keine Stufen oder sogar Schlitze entstanden sind.

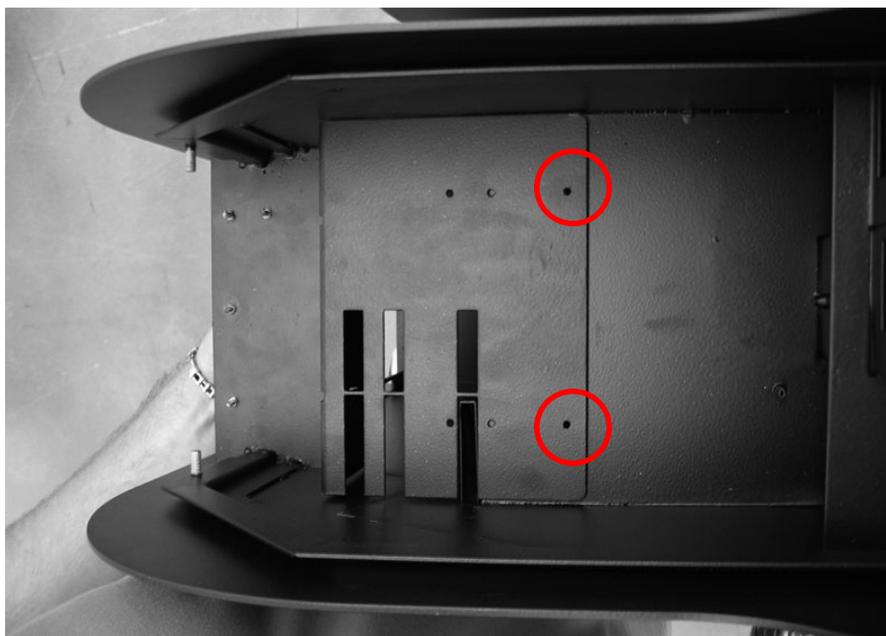


9.2.6 Verschiebung der Banknoten-Trennwand

Der Geldwechsler Jolly ist mit einer verstellbaren Trennwand ausgestattet, die den Zugang zum Kassen- und Hopperbereich vom technischen Bereich her einschränkt; die Position der Trennwand wird je nach installiertem Banknotenleser eingestellt.

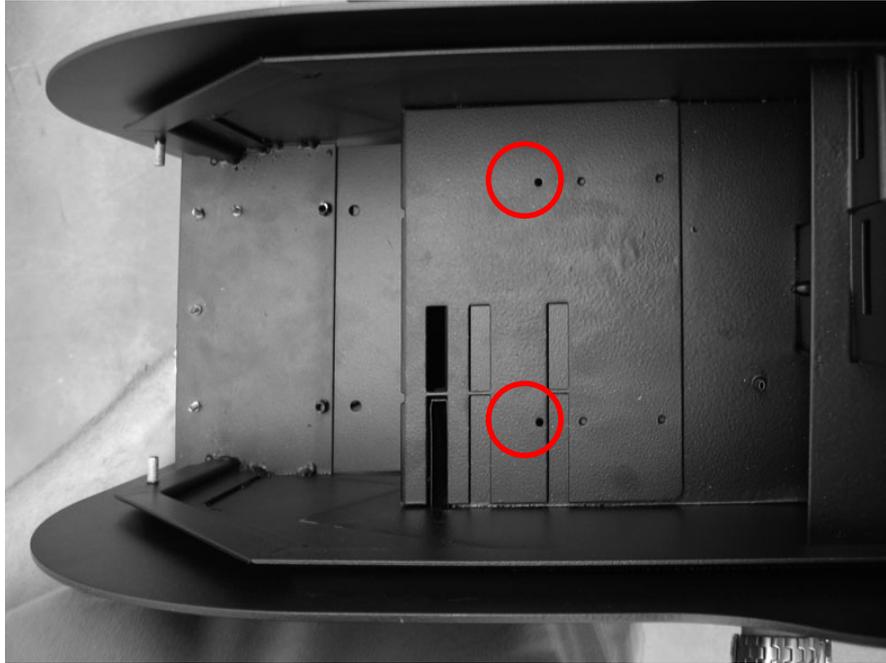
Die nachfolgenden Abbildungen zeigen die Position, die die Trennwand, je nach installiertem Banknotenleser, einnehmen muss.

NV5



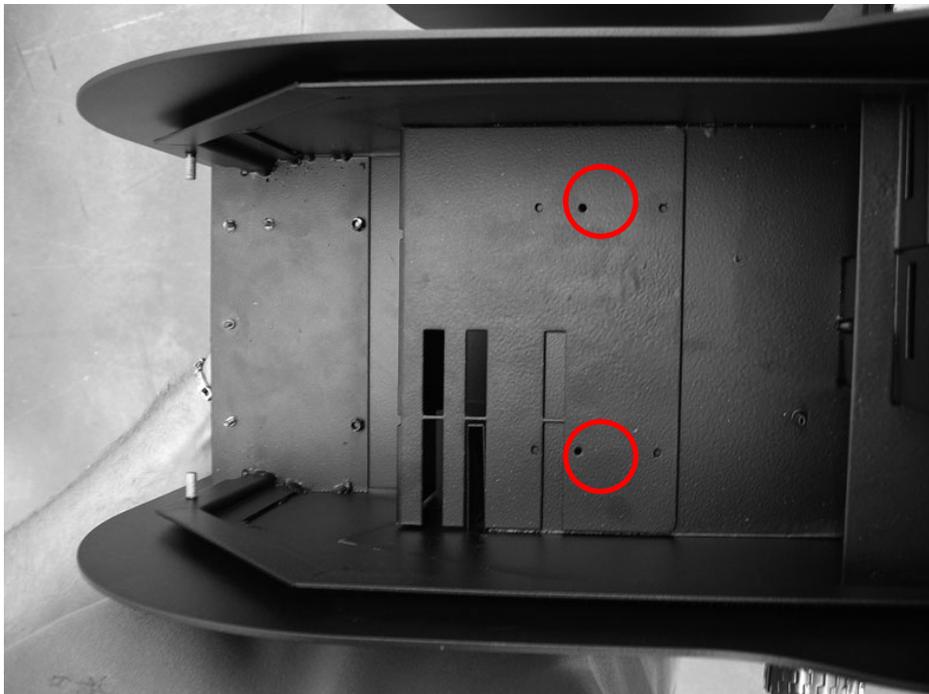
Im Falle des Banknotenlesers NV5 überprüfen, dass die Trennwand soweit vorne wie möglich positioniert ist und durch die auf der Abbildung gezeigten Bohrungen befestigt wird.

NV8/NV10



Im Falle des Banknotenlesers NV8/NV10 überprüfen, dass die Trennwand soweit hinten wie möglich positioniert ist und durch die in der Abbildung gezeigten Bohrungen befestigt wird.

EBA3



Im Falle des Banknotenlesers EBA3 überprüfen, dass sich die Trennwand in der Zwischenposition befindet und durch die in der Abbildung gezeigten Bohrungen befestigt wird.

VERSCHIEBUNG BANKNOTEN-TRENNWAND

Falls die Position der Trennwand nicht der Marke oder dem Typ des verwendeten Banknotenlesers entsprechen sollte, muss die Trennwand in die korrekte Position gebracht werden, um Betriebsprobleme des Geräts zu verhindern.

Aus Sicherheitsgründen kann der Zugang zu den Befestigungsschrauben nur vom Kassenbereich aus erfolgen.

Den Kassenbereich öffnen und Kasse und Hopper entfernen.

Die vier Befestigungsschrauben, die die Trennwand am Schrank befestigen, lösen (dazu wird ein Stern-Schraubenzieher und ein Inbuschlüssel (4 mm) benötigt).

Die Trennwand in die geeignete, dem installierten Leser entsprechende Position bringen und die vorher entfernten Schrauben neu anziehen.

N.B. Für die Entfernung der Befestigungsschrauben der Trennwand ist die Demontage von zwei Kabelschellen notwendig, die natürlich nach Beendigung der Arbeiten wieder angebracht werden müssen.



10 Betrieb und Programmierung

10.1 Normalbetrieb

Den Geldwechsler anhand des in dessen Innern befindlichen Schalters einschalten.

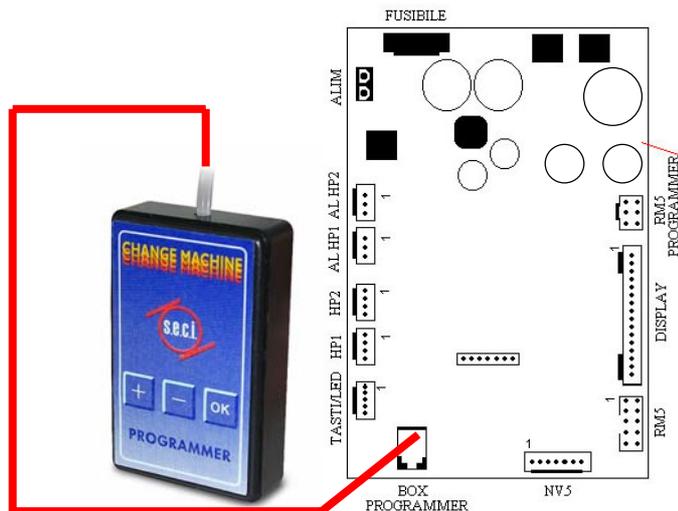
Bei der Einschaltung wird auf der Anzeige die Programmversion angezeigt, die nach einigen Sekunden automatisch verschwindet.

Wenn der Geldwechsler in Betrieb ist, wird die Anzeige, die 2 Zeilen à je 16 Zeichen visualisieren kann, alle 3 Sekunden erneuert, so dass alle Daten zyklisch angezeigt werden.

10.2 Allgemeines Verfahren zur Parametereingabe

Für die Veränderung der Betriebsparameter des Geldwechslers wird die (mitgelieferte) Programmierereinheit verwendet; dazu muss diese folgendermaßen an die Platine der Maschine angeschlossen werden:

- ◆ Haube des Geldwechslers öffnen und Programmierereinheit an den gezeigten Verbinder anschließen

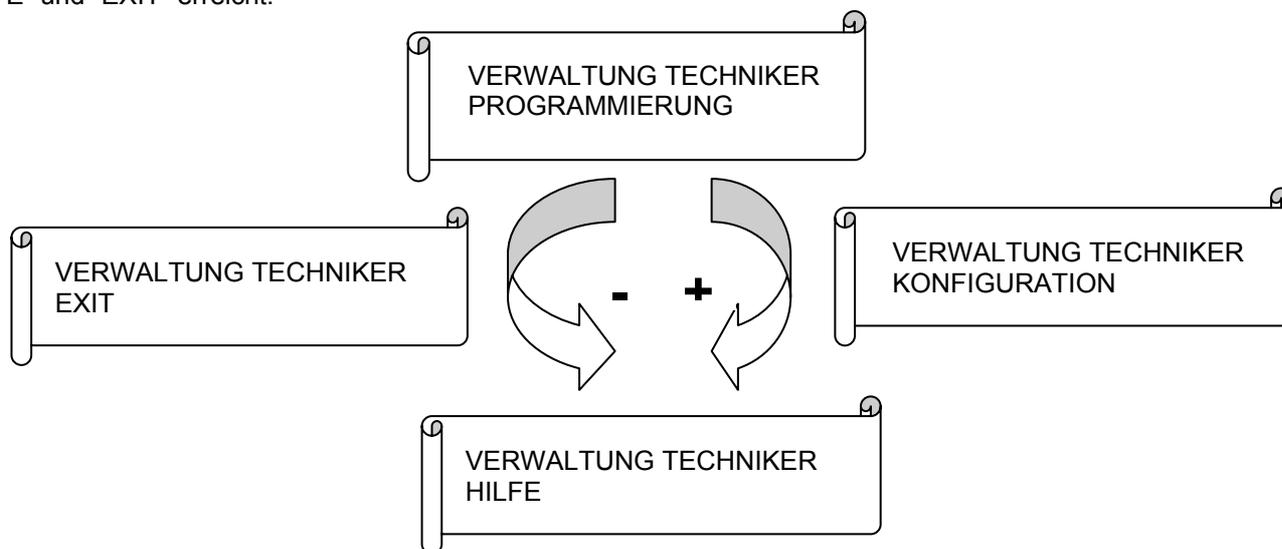


- ◆ Haube des Geldwechslers schließen; dabei das Kabel der Programmierereinheit hinter dem Schrank durchführen, um die auf der Anzeige visualisierten Daten sehen zu können.
- ◆ Bei beendeter Programmierung das Kabel lösen und den Geldwechsler schließen.

Eingabe-Menü der Betriebsparameter:

Der Zugang zum Eingabemenu der Betriebsparameter des Geldwechslers erfolgt durch gleichzeitige Betätigung der Tasten “+” und “OK”. Es erscheint folgende Anzeige.

Durch Betätigen der Taste “+” werden daraufhin alle Funktionen “PROGRAMMIERUNG”, “KONFIGURATION”, “HILFE” und “EXIT” erreicht.



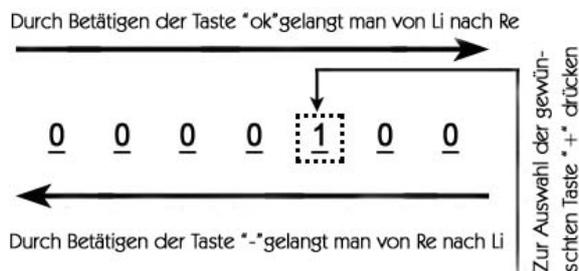
Zur Eingabe der Betriebsparameter ist es notwendig, in das entsprechende Menu zu gelangen und die gewünschte Funktion auszuwählen. Ziel dieses Abschnitts ist es, das Prinzip der Parametereingabe zu erklären.

- Für den Zugang zu den verschiedenen Funktionen muss die gewünschte Funktion angewählt werden, indem man sich mit den Tasten “+” und “-“ bewegt und mit der Taste “OK” bestätigt; die gewählte Funktion wird daraufhin auf der zweiten Zeile der Anzeige angezeigt.
- Für die Eingabe der Werte die Taste “OK” drücken; auf der Anzeige erscheinen die Zahlen, die den Wert darstellen. Für die Verschiebung von links nach rechts die Taste “OK” benutzen, von rechts nach links hingegen die Taste “-“ betätigen.

Wenn die gewünschte Position erreicht ist, die durch das blinkende Zeichen gekennzeichnet wird, die Taste “+” betätigen, um die gewünschte Zahl zwischen 0 und 9 zu erlangen. “OK” drücken, um zu bestätigen und

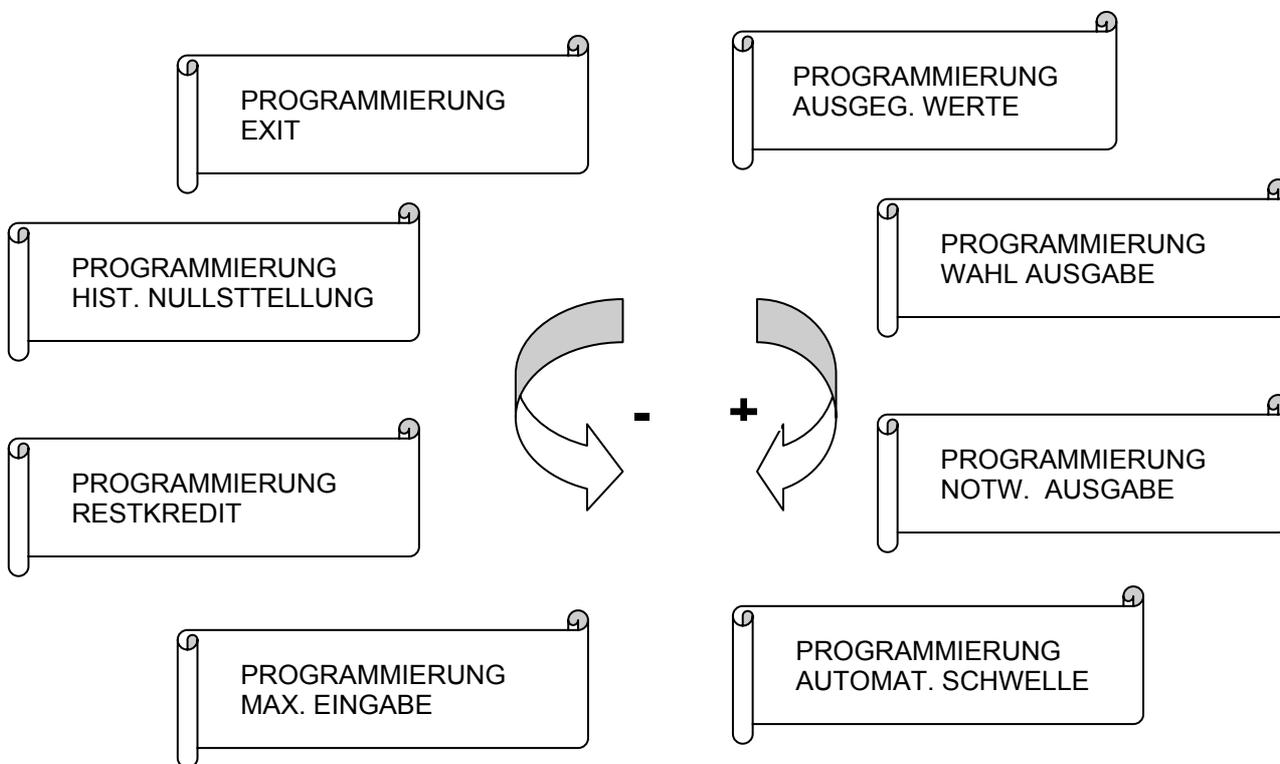
weiterzufahren. Bei Bestätigung der letzten Ziffer verbleibt auf der Anzeige der eingegebene Wert. Jetzt können ggf. andere Parameter verändert werden, indem durch Betätigen der Taste "OK" die Programmierung weitergeführt wird. Andernfalls kehrt man durch Betätigen der Taste "-" zum Programmiermenu zurück.

Beispiel Veränderung der Werte:



10.3 PROGRAMMIERUNG:

Es folgt eine Auflistung und Beschreibung der programmierbaren Funktionen in den verschiedenen Bereichen des Programmier-Menüs.



Werte Münzausgaben

In diesem Bereich des Menüs werden die Werte der Jetons oder Münzen festgelegt, die der Geldwechsler ausgeben soll.

ACHTUNG DIESER GELDWECHSLER KANN NUR EINE EINZIGE MÜNZAUSGABE VERWALTEN

Das Feld der Wertzuteilung der auszugebenden Münzen oder Jetons muss auf der Basis des Geldwerts des einzelnen Teils eingegeben werden. In anderen Worten, wenn beschlossen wird, dass der Hopper des Geldwechslers 1.00 EURO Münzen ausgeben soll, muss die Zeile H1 auf den Wert 1.00 gestellt werden.

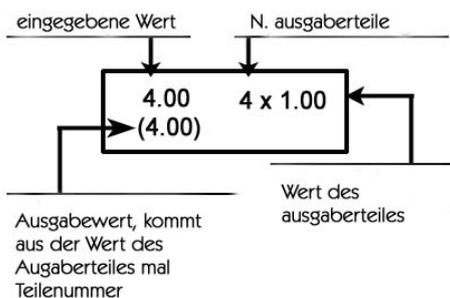


Wahl der Ausgabe

In diesem Bereich können 7 Wechselstufen programmiert werden. Für jede Stufe sind je drei verschiedene Kombinationen möglich. Unter Wechselstufe versteht man den Wert, an dem die Maschine den Wechsel vornehmen soll. Der Wert zwischen den Klammern ist der Ausgabewert; wenn dieser dem Wert außerhalb der Klammern entspricht, bedeutet dies, dass der Geldwechsler einen gleichwertigen Wechsel durchführt, z.B.: 10.00 Euro = 10 Teile zu 1.00 Euro.

Wenn bei Eingabe einer Banknote von 10.00 Euro eine Ausgabe von 12 Jetons von 1.00 Euro gewünscht wird, also ein BONUS gegeben wird, ist der eingegebene Wert 10.00, während der Ausgabewert 12.00 beträgt.

Beispiel: Der Geldwechsler soll so programmiert werden, dass der Wechsel nur mit 1.00 Euro Münzen durchgeführt wird



Bemerkung: Wenn der Wechsel auf die kleinste Banknote oder Münze eingestellt wird, ist es nicht notwendig, andere Wechsel zu programmieren, da sie als Mehrfaches der ersten Einstellung angesehen werden.

notwendige Ausgabe

Diese Funktion besteht nur bei Geldwechslern, die in der Lage sind, mehrere Ausgaben aufzunehmen; wenn nur ein Hopper für den Geldwechsler vorgesehen ist, erscheint bei Anwählen dieser Funktion auf der Anzeige die Schrift: "NICHT VORGESEHEN".

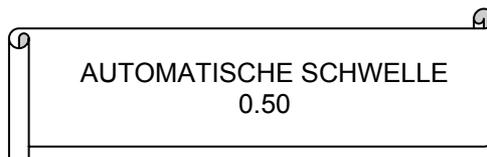


Automatische Schwelle

In dieser Funktion ist es möglich, festzulegen, ob der Geldwechsler automatisch Münzen ausgeben soll, d.h. die Ausgabe erfolgt sobald der Kredit den festgelegten Wert erreicht, oder ob die Ausgabe manuell erfolgen soll. Die manuelle Modalität sieht vor, dass der Bediener den Ausgabeknopf drückt, um den Wechsel auszulösen.



Wenn die automatische Schwelle gewählt wird, muss der Wert für die Ausgabeschwelle eingegeben werden.



Wenn zum Beispiel der Wert der automatischen Schwelle auf 10.00 Euro festgelegt wird, zeigt der Geldwechsler bis zum Betrag von 9.90 Euro den verfügbaren Wechsel an, je nach eingegebenen Tabellen, und für den Wechsel muss die Ausgabetaaste gedrückt werden. Durch Eingabe einer Münze von 0.10 Euro wird die automatische Schwelle erreicht und die Ausgabe erfolgt ohne Hilfe der Taste.

Max. Eingabe

In dieser Funktion kann der max. akkumulierbare Kredit für jede Transaktion festgelegt werden; bei Überschreiten des eingegebenen Werts sperrt der Geldwechsler die Zahlungssysteme und ermöglicht nur die Wechseloperationen.

Es ist nicht möglich, einen Wert einzugeben, der tiefer ist als derjenige der höchsten Banknote oder tiefer als derjenige der höchsten Wechselstufe. Falls der Wert unsachgemäß eingegeben wird, wird diese Eingabe ignoriert und der Wert der höchsten Banknote oder Tabelle als Grenzwert angenommen.

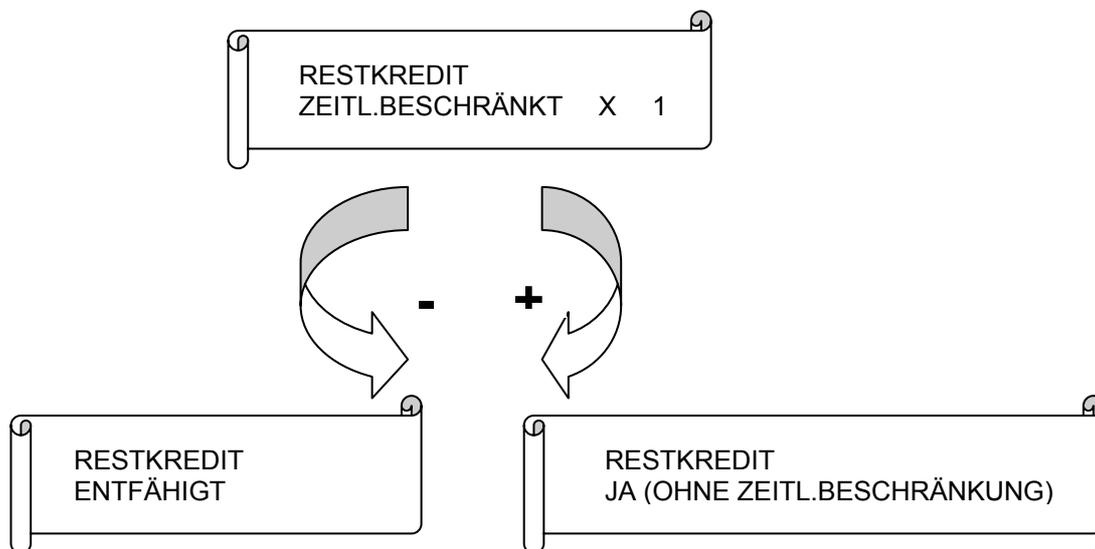


Restkredit

Der Restkredit entsteht, wenn der Bediener des Geldwechslers einen Betrag eingibt, der nicht vollständig durch den Wert der ausgegebenen Münze teilbar ist.

Der Geldwechsler erlaubt drei verschiedene Möglichkeiten der Verwaltung des Restkredits:

1. *Restkredit Ja (ohne zeitliche Beschränkung)* : der Geldwechsler behält den eventuellen Restkredit als Betrag, der nicht ausgegeben werden konnte, im Speicher und berücksichtigt ihn bei den nachfolgenden Wechseln.
 2. *Restkredit gesperrt*: am Ende des Wechselvorgangs wird der eventuelle Restkredit auf Null gesetzt.
 3. *Restkredit mit zeitlicher Beschränkung*: es kann eine zeitliche Beschränkung festgelegt werden (max. 9 Minuten); nach Ablauf dieser Zeit wird der Restkredit automatisch auf Null gesetzt.
- Natürlich muss bei Wahl dieser Funktion auch die Zeitlimite für die Nullstellung des Kredits eingestellt werden.

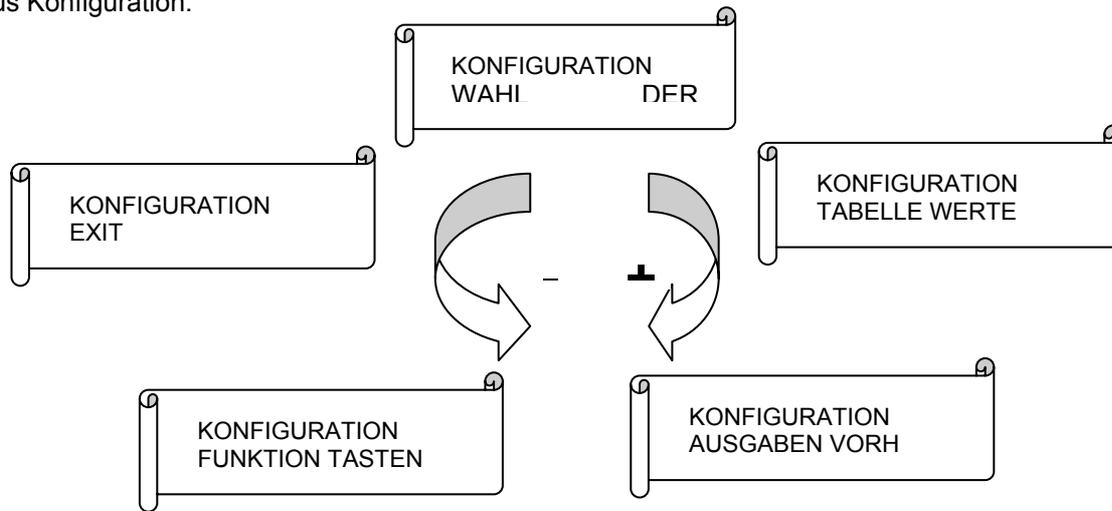


Historische Nullstellung

Mit dieser Funktion kann das Buchhaltungsregister, das der Geldwechsler gespeichert hat, auf Null gesetzt werden.

10.4 Konfiguration

Es folgt eine Auflistung und Beschreibung der programmierbaren Funktionen der verschiedenen Bereiche des Menus Konfiguration.



Der Menu Konfiguration ist das Menu, das die Hardware-Einstellungen der Maschine umfasst. Diese Funktionen werden direkt von den qualifizierten Technikern von A.u.S. während der Produktionsphase gesetzt. Wir empfehlen daher, vor jeglicher Veränderung dieses Menus, den Kundendienst zu kontaktieren, der Sie während des Vorgangs begleiten kann. Es werden hier in der Folge die auf diesem Menu programmierbaren Funktionen erklärt.

Das Menu Konfiguration ist ein Durchlaufmenu, das Springen zwischen den verschiedenen Funktionen erfolgt durch Betätigen der Tasten "+“ und “-“, das Bestätigen mit der Taste “OK“.

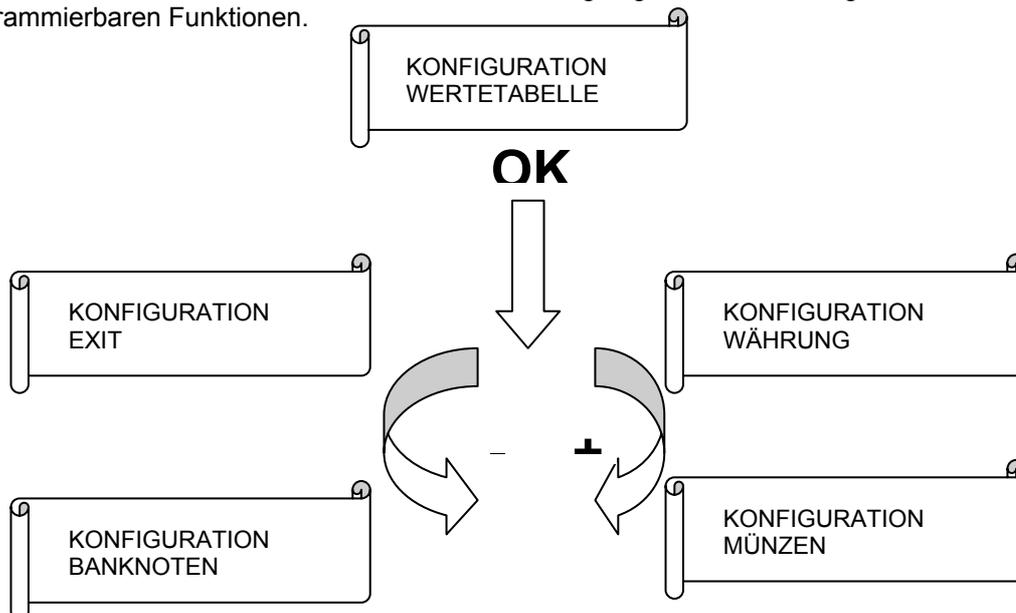
Wahl der Sprache

Mit dieser Funktion kann die Sprache, mit der die Schnittstelle des Geldwechsler mit dem Bediener kommuniziert, konfiguriert werden, so dass er in verschiedenen Ländern verwendet werden kann.

Die Auswahl der Sprache kann zwischen den beiden zum Zeitpunkt der Herstellung vorgesehenen Sprachen gewählt werden.

Wertetabelle

In der Tabelle Werte können verschiedene Parameter festgelegt werden. Es folgt eine Erklärung der in diesem Menu programmierbaren Funktionen.

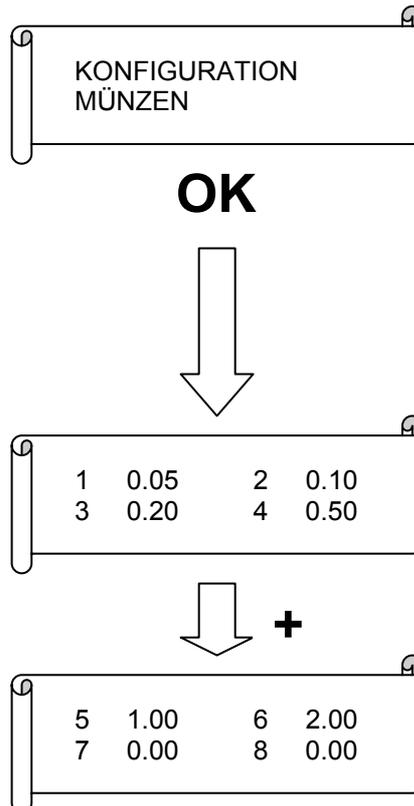


Währung:

In dieser Funktion kann das Zeichen gewählt werden, das die Währung des Landes, indem der Geldwechsler verwendet wird, darstellt.

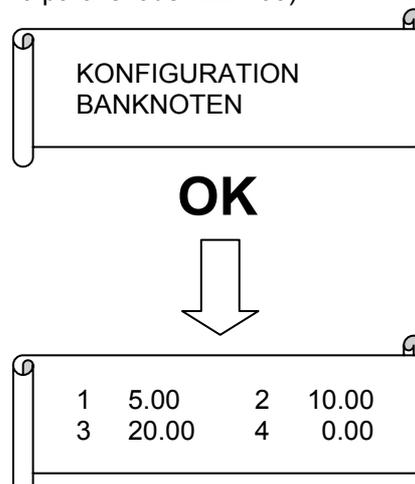
Münzen:

In dieser Funktion werden die Werte der 8 vom Münzprüfer akzeptierten Münzen eingegeben.
Für eine korrekte Einstellung wird diese Funktion unter Bezugnahme auf die Programmierungsetikette des Münzmechanismus gesetzt (RM5 binär).

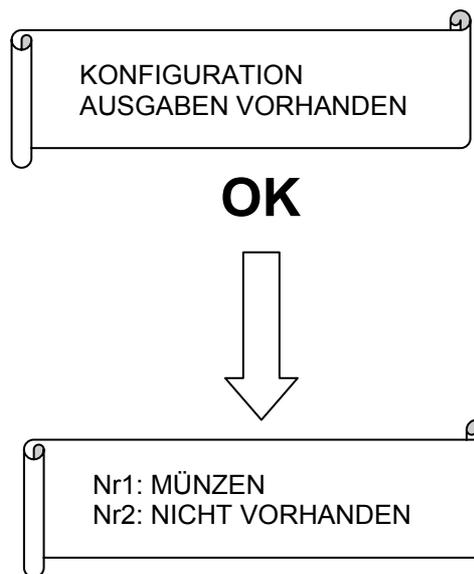


Banknoten:

In dieser Funktion werden die Werte der 4 vom Leser akzeptierten Banknoten eingegeben.
Für eine korrekte Einstellung wird diese Funktion unter Bezugnahme auf die Programmieretikette des Lesers gesetzt (NV5 parallel, NV8 parallel, NV10 parallel oder EBA 03).



Ausgaben vorhanden



ACHTUNG: DIESER GELDWECHSLER KANN NUR EINE EINZIGE AUSGABE VERWALTEN

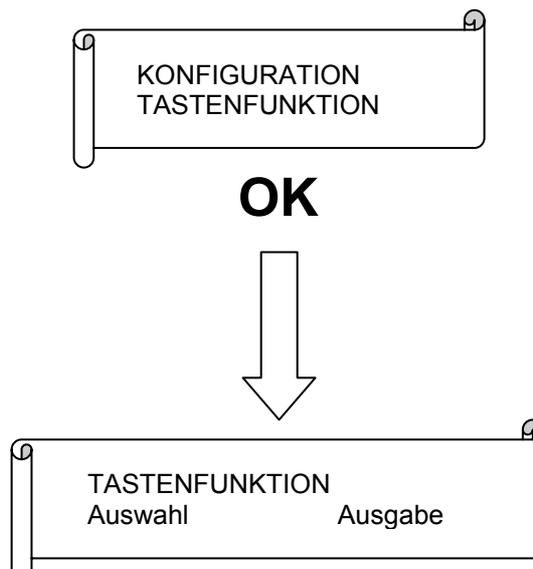
Diese Funktion besteht nur für Geldwechsler, die mehrere Ausgaben zu verwalten in der Lage sind; wenn der Geldwechsler nur über einen einzigen Hopper verfügt, muss sichergestellt werden, dass die Konfiguration wie in der Abbildung gezeigt eingestellt ist (Nr2: NICHT VORHANDEN).

Was den Hopper Nr1 betrifft, muss der Inhalt der Ausgabe angegeben werden, so dass die Maschine diesen verwalten kann und die Wechsel- und Buchhaltungsoperationen durchführen kann (durch die Konfiguration von Münzen und Jetons werden die entsprechenden Settings definiert, die die Aussteuerung des von der Coin Control produzierten Hoppers Mod. MK4 ermöglichen).

Tastenfunktion

ACHTUNG: DIESER GELDWECHSLER BENÖTIGT DIESE FUNKTION NICHT

Sicherstellen, dass der Geldwechsler wie unten angezeigt konfiguriert ist

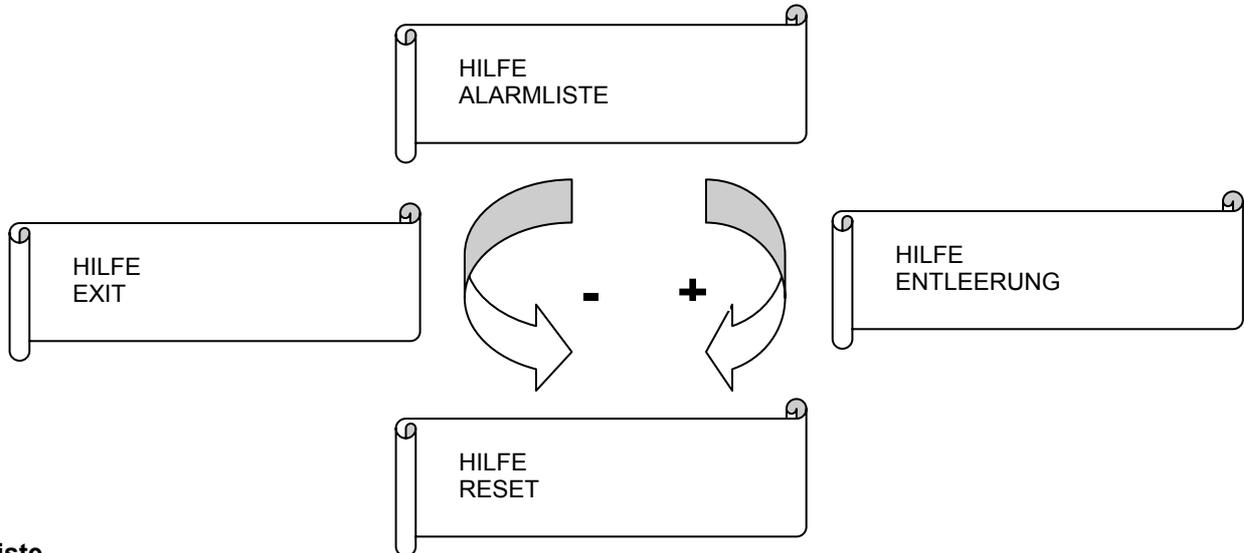


10.5 Hilfsmenu

Das Menu Hilfe umfasst die Diagnostikfunktionen der Maschine. Das Menu erscheint, wenn die Tasten "+" und "OK" während einiger Sekunden gleichzeitig betätigt werden, dann mit der Taste "+" weitergefahren wird, bis die Aufschrift "HILFE" angezeigt wird. Jetzt mit "OK" bestätigen.

Die Diagnostikfunktionen werden normalerweise von den Technikern verwendet, um den einwandfreien Betrieb der Maschine zu überprüfen, da hier der letzte aufgetretene Fehler registriert wird, wenn die Maschine nicht korrekt funktioniert. Es wird daher empfohlen, den Verantwortlichen des Kundendienst-Zentrum zu kontaktieren, der Sie während der Kontrollarbeiten begleiten kann.

Es folgt eine Beschreibung der in diesem Menu programmierbaren Funktionen.



Alarmliste

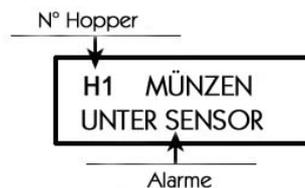
Der Geldwechsler ist in der Lage, die verschiedenen Anomaliearten zu diagnostizieren, die im Speicher registriert werden. In dieser Funktion wird die letzte aufgetretene Anomalie aufgezeichnet.

Bei einwandfreiem Betrieb des Geräts erscheint beim Anwählen dieser Funktion die Schrift: "KEINE ALARME VORHANDEN".



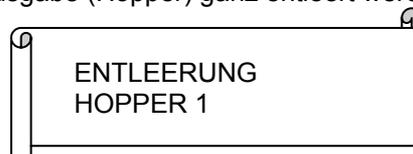
Falls eine Betriebsstörung des Geräts diagnostiziert wurde, könnte auf der Anzeige einer der folgenden Alarme erscheinen:

- AUSGABE OHNE STEUERUNG
- MÜNZER UNTER SENSOR (Hopper)
- SENSOR COIN FEHLERHAFT (Hopper)



Entleerung

Diese Funktion ist nützlich, wenn die Ausgabe (Hopper) ganz entleert werden soll.



Durch Bestätigung des Entleerungsbefehls (Taste OK) beginnt der Geldwechsler die in der Ausgabe vorhandenen Münzen in rascher Folge auszugeben und zeigt auf der Anzeige die ausgegebenen Münzen an.

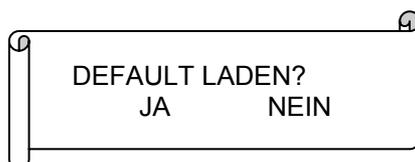
Reset

Die Reset-Funktion erlaubt das Löschen der in der Funktion ALARMLISTE gezeigten Störungsmeldung aus dem Speicher.



Default-Ladung

Die Verwendung dieser Funktion erlaubt es, eine beliebige Änderung der Programmierung des Geldwechslers zu löschen.



Durch Bestätigung des Befehls konfiguriert sich der Geldwechsler wie folgt:
Alle Münzen haben Werte zwischen 0,05€ und 2.00€
Alle Banknoten haben Werte zwischen 5.00€ und 20.00€
Der Kredit wird beim Wert 0,50Euro festgelegt.

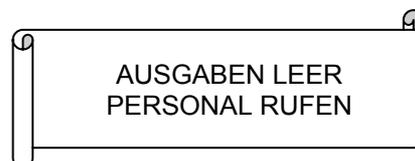
10.6 Anzeigen auf dem Display

Unter normalen Benützungsbedingungen muss sich das Hauptmenu des Geldwechslers wie unten gezeigt darstellen

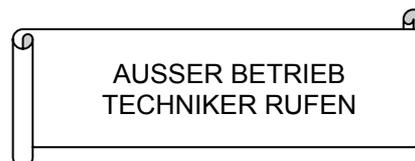


XXX bezeichnet den Wert der ausgegebenen Münze.

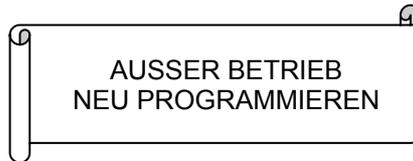
Falls der Geldwechsler außer Betrieb sein sollte, könnte die Anzeige auf folgende Arten erscheinen:



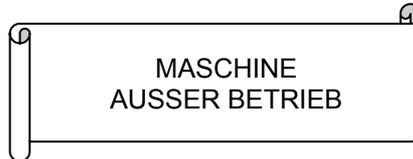
Diese Mitteilung zeigt an, dass der Geldwechsler die Münzausgabe als leer erkannt hat und es ihm daher nicht möglich ist, die Wechseloperationen durchzuführen; das Gerät in den Betriebszustand bringen, indem Münzen in den Hopper eingeführt werden.



Diese Mitteilung zeigt an, dass das Programm korrupt ist und die Platine des Geldwechslers bei A.u.S. neu programmiert werden muss.



Diese Mitteilung zeigt an, dass die Konfigurations- und Buchhaltungsdaten des Geldwechslers korrupt sind und dass die Buchhaltung auf Null gestellt und die Platine neu konfiguriert werden muss.



Diese Mitteilung kann durch drei verschiedene Ursachen hervorgerufen werden:

FALL 1

Die Mitteilung zeigt eine Inkongruenz in der Programmierung der Maschine an, die mit der Aktivierung der Funktionstasten "Ausgabe <A> Ausgabe " zusammen mit der Funktion "automatische Schwelle", oder mit einer Wechseltabelle, die die Ausgabe beider Hopper gleichzeitig vorsieht, zusammenhängt. Es müssen gleichzeitig die Tasten "+" und "OK" des Programmierers gedrückt werden, bis auf der Anzeige die Aufschrift "Verwaltung Techniker Programmierung" erscheint; dann können die Inkongruenzen beseitigt werden.

FALL 2

Die Mitteilung zeigt an, dass beide Ausgaben im Alarmzustand sind. Es müssen gleichzeitig die Tasten "+" und "ok" der Programmierereinheit gedrückt werden, bis auf der Anzeige die Aufschrift "Verwaltung Techniker Programmierung" erscheint; sich mit der Taste "+" im Menu "Hilfe" bewegen und unter dem Punkt "Alarmliste" die Ursachen überprüfen.

FALL 3

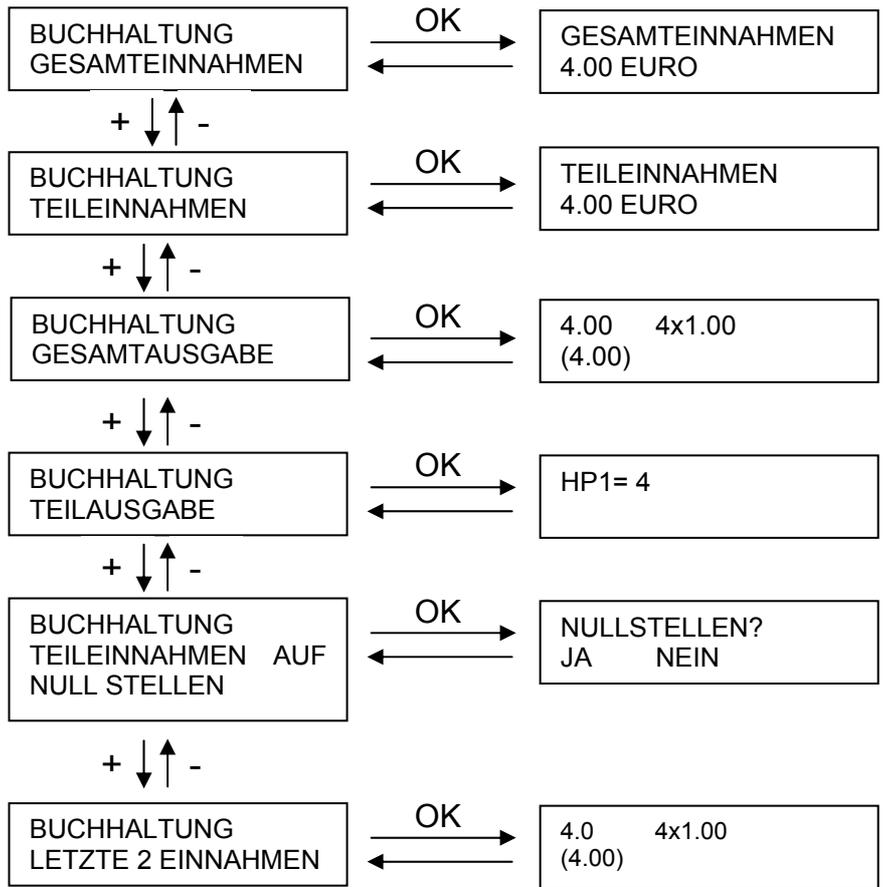
Die Mitteilung zeigt an, dass die im Menu "Programmierung" als "notwendig" eingestellte Ausgabe im Alarmzustand ist. Es müssen gleichzeitig die Tasten "+" und "ok" des Programmierers gedrückt werden, bis auf der Anzeige die Aufschrift "Verwaltung Techniker Programmierung" erscheint; sich mit der Taste "+" im Menu "Hilfe" bewegen und unter dem Punkt "Alarmliste" die Ursachen überprüfen.

10.7 Buchhaltung

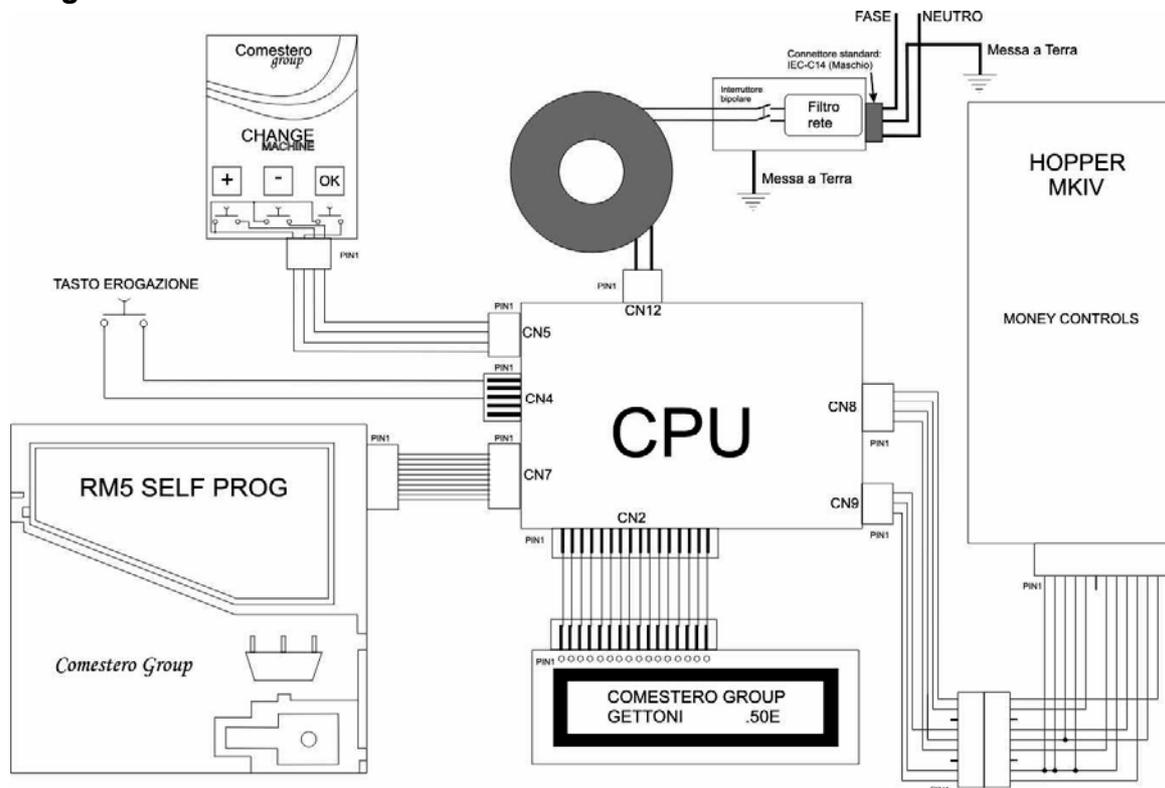
Der Geldwechsler erlaubt die Überprüfung der buchhalterischen Daten. Der Zugang zu dieser Funktion wird durch langes Drücken der Taste "OK" der Programmierereinheit erreicht.

Die Funktion durch Betätigen der Taste "OK" bestätigen; bei Anwählen der Option "EXIT" kehrt man zum Normalbetrieb zurück.

Taste "+" oder "-" drücken, um sich zwischen den unten aufgeführten Funktionen des Menüs zu bewegen.



11 Leitungsschema



12 Spezifikationen Verbinder

Der Geldwechsler Jolly verfügt über ein Netzkabel mit Stromstecker vom Typ "Italien"; wenn aus irgendeinem Grund dieses Teil ersetzt wird, muss sichergestellt werden, dass das neue Kabel einen mit dem Standard IEC-C14 (Maschinenseite) und auf der entgegen gesetzten Seite einen mit der vorhandenen Steckdose kompatiblen Verbinder hat.

13 Instrumente und Zubehör



Abb. 17

Der Geldwechsler Jolly wird mit folgendem Zubehör geliefert:

◆ **Programmiereinheit:**

Durch die alle im Kapitel 10 "Betrieb und Programmierung" beschriebenen Programmierungsfunktionen ausgeführt werden.

◆ **Ladetrichte:**

Durch den die Ladevorgänge des Hoppers ausgeführt werden können, ohne dass die Maschine ausgeschaltet werden muss, und ohne dass der Kassenbereich geöffnet werden muss; zur Aufladung des Hoppers muss der Schlüssel für die Öffnung der oberen Schale vorliegen.

◆ **Schlüssel für die Öffnung der Bereiche:**

Für jedes der drei Sicherheitsschlösser, über die das Gerät verfügt, werden zwei Schlüssel mitgeliefert.

14 Ein- und Ausbau Hopper / Kasse

Der Hopper und die Kasse befinden sich im zentralen Bereich des Geldwechslers und sind durch ein Sicherheitsschloss geschützt, mit einem Verschlusssystem mit acht fest mit dem Schrank verbundenen Punkten; für den Zugang zur Kasse muss die Kassentür um 180° geöffnet werden.

Das Entfernen der Kasse erfolgt durch Ausziehen derselben auf dem Boden des Geldwechslers, anhand des mitgelieferten verchromten Griffs.



Abb. 18

Zum Ausziehen des Hopper diesen an einer seiner Öffnungen fassen und gegen sich ziehen; wenn sich der Hopper in der Nähe des Zugangsbereich befindet, ihn am oberen Teil der Erweiterung fassen und ganz ausziehen. Zur Erleichterung des Transports verfügt der Hopper oben über einen Griff.



Abb. 19

Zum Einsetzen des Hopper in seinen Sitz muss dieser hochgehoben und auf dem Boden des Ausgabebereichs abgesetzt werden; dann sorgfältig auf seinem Schlitten gegen die Hinterseite des Schrankes schieben, bis zum Ende; ein spezielles Zentrierungs- und Verbindungssystem realisiert automatisch die elektrische Verbindung des Hoppers, sobald dieser seine Position erreicht hat.

Zum Einsetzen der Kasse diese an ihrem Griff hochheben, auf den Boden des Geräts setzen und gegen die Hinterseite des Schrankes schieben, bis sie den Hopper berührt.

NB. Die hintere Wand der Kasse muss unter dem Hopperschlitten liegen, wie in Abb. 20 gezeigt.



Abb. 20



Die Ein- und Ausbautvorgänge des Hoppers dürfen ausschließlich bei ausgeschaltetem Gerät durchgeführt werden.

15 *Wartung und Stillstand*

Alle im Innern der Maschine durchgeführten Wartungsarbeiten müssen durchgeführt werden, wenn das Gerät von der Stromversorgung abgetrennt ist.



ACHTUNG! : Gefahr von elektrischem Schlag

Es wird empfohlen, sich strikt an die enthaltenen Warnhinweise zu halten, damit sich das Gerät immer in den bestmöglichen Betriebsbedingungen befindet und keine Situationen entstehen können, die Gefahren oder den Verfall der Garantie mit sich bringen können.

Wartung des Geräteäußern

Die Außenflächen des Geräts immer sauber halten; es wird empfohlen, dazu einen mit Wasser befeuchteten Lappen zu benutzen; falls notwendig kann der Lappen mit einer Seifenlösung (neutrale Seife) angefeuchtet werden.

Die Verwendung von Lösungsmitteln oder aggressiven Seifen können die lackierten Oberflächen des Geräts beschädigen.

Das Gerät nie direkt Wasser oder anderen Flüssigkeiten aussetzen.

Den Zustand der Oberflächen des Geldwechslers regelmäßig überprüfen und denjenigen Flächen, die für den Bediener unter normalen Betriebsbedingungen oder durch Arglist Gefahren darstellen können (schneidende oder ausgerissene Blechteile, Roststellen usw.) besondere Beachtung schenken.

Siehe Kapitel 16 "Ersatzteile" für die Bestellung von notwendigem Ersatzmaterial.

Wartung des Geräteinnern

Die Innenseite des Geräts mit einem mit Wasser befeuchteten Lappen reinigen; Für die Reinigung der elektrischen/elektronischen Teile ausschließlich Druckluft verwenden. In regelmäßigen Abständen die Verbindungen der einzelnen Kabel überprüfen und durch Sichtkontrolle sicherstellen, dass die Verbindungskabel der Peripheriegeräte keine isolationsfreien Stellen oder zu starke Biegungen aufweisen. In regelmäßigen Abständen den Zustand des Schalenverbinders für den Aus- und Einbau des Hoppers überprüfen (Sichtkontrolle).

Bei Feststellen irgendeiner Anomalie bezüglich des Zustands der Verkabelungen oder der entsprechenden Verbinder, im Kapitel 16 "Ersatzteile" nachschlagen und Ersatz vornehmen.

Kurze Stillstandszeiten

Bei kurzen Stillstandszeiten, d.h. wenn das Gerät während ein oder zwei Tagen nicht benützt wird, wird empfohlen, den Geldwechsler anhand des Hauptschalter (unter der oberen Schale) auszuschalten.



Abb. 21

Zur Vermeidung von Diebstahlsversuchen wird empfohlen, die Kassentür ganz offen zu lassen und Kasse und Hopper mit Inhalt zu entfernen.



Abb. 22



Abb. 23

Längere Stillstandszeiten

Bei längeren Stillstandszeiten, d.h. wenn das Gerät über lange Zeiträume nicht verwendet werden soll, wird empfohlen, den Geldwechsler anhand des Hauptschalters (unter der oberen Schale) auszuschalten.



Abb. 24

Stecker aus der Wand ziehen.



ACHTUNG! : Gefahr von elektrischem Schlag

Wenn das Gerät sichtbar bleibt, wird empfohlen, die Kassentür ganz offen zu lassen und Kasse und Hopper mit Inhalt zu entfernen.



Abb. 25

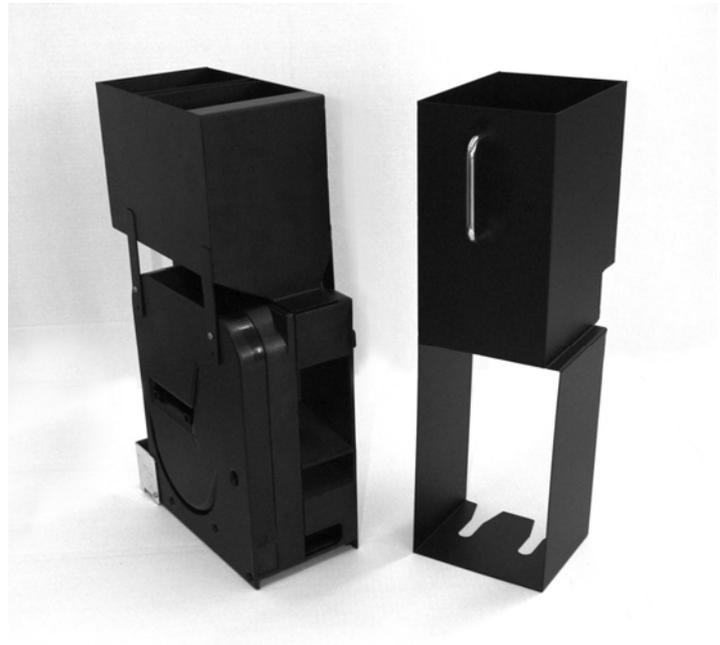


Abb. 26

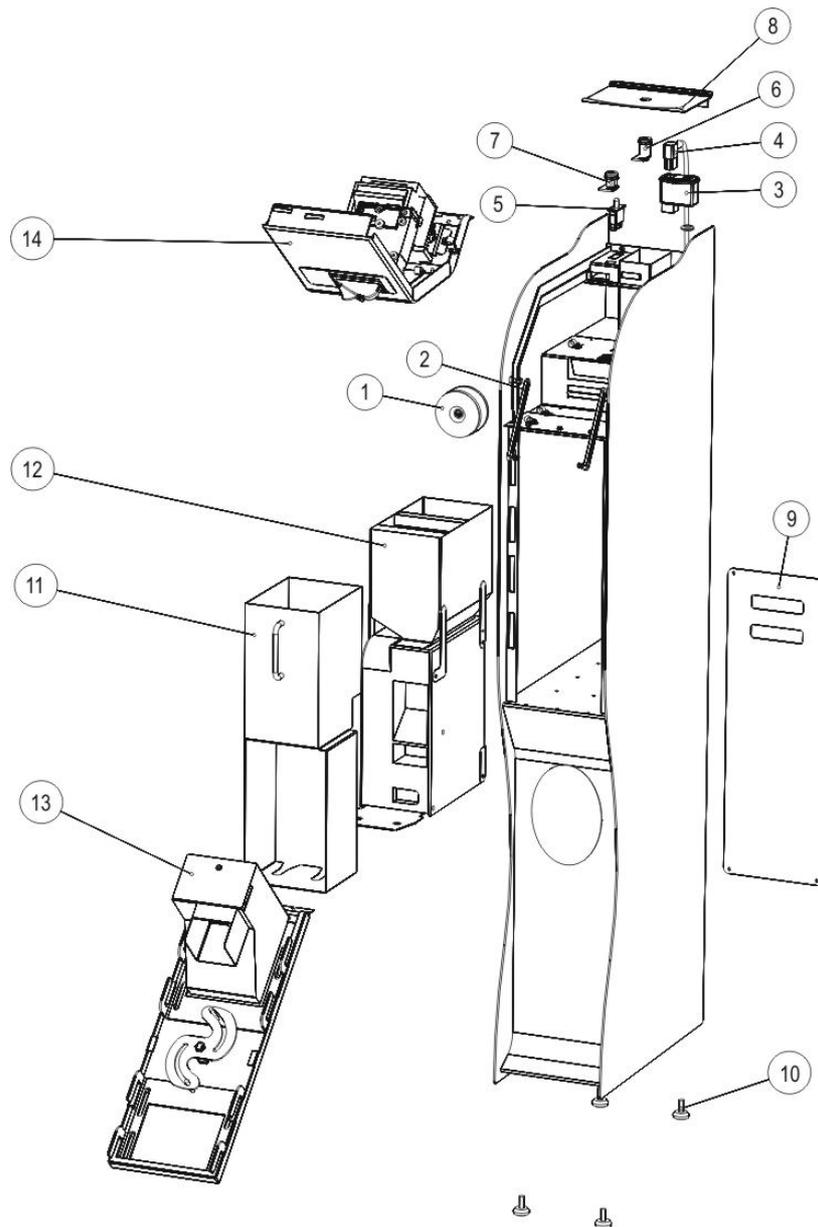
Den Geldwechsler mit einem Tuch vor Staub schützen.

Zur besseren Erhaltung das Gerät an einem trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahren.

16 Ersatzteile

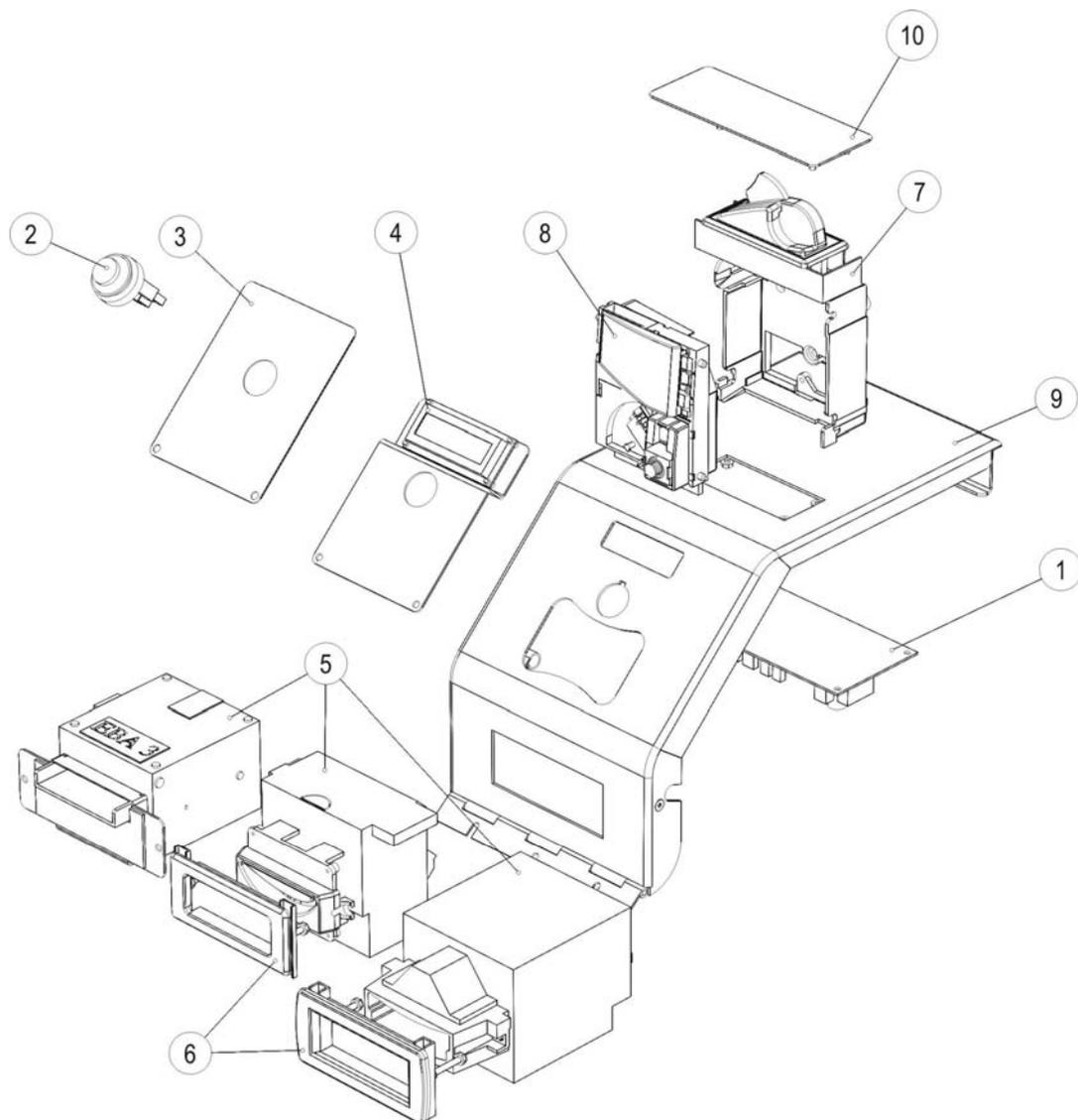
Es folgen Zeichnungen mit den Ersatzteilen, die A.u.S. den Kunden zur Verfügung stellt.

Zur Bestellung eines Ersatzteils den Bestellcode in einer der vier untenstehenden Tabellen ausfindig machen und diesen dem A.u.S. Verkaufsverantwortlichen oder dem Kundendienst-Angestellten zusammen mit der Kennnummer der Maschine (auf dem Identifikationsschild zu finden) mitteilen (siehe Paragraph 5.3 "Geräteidentifizierung").



N.B. BEI DER BESTELLUNG DIE KENNNUMMER IHRES GERÄTS ANGEBEN

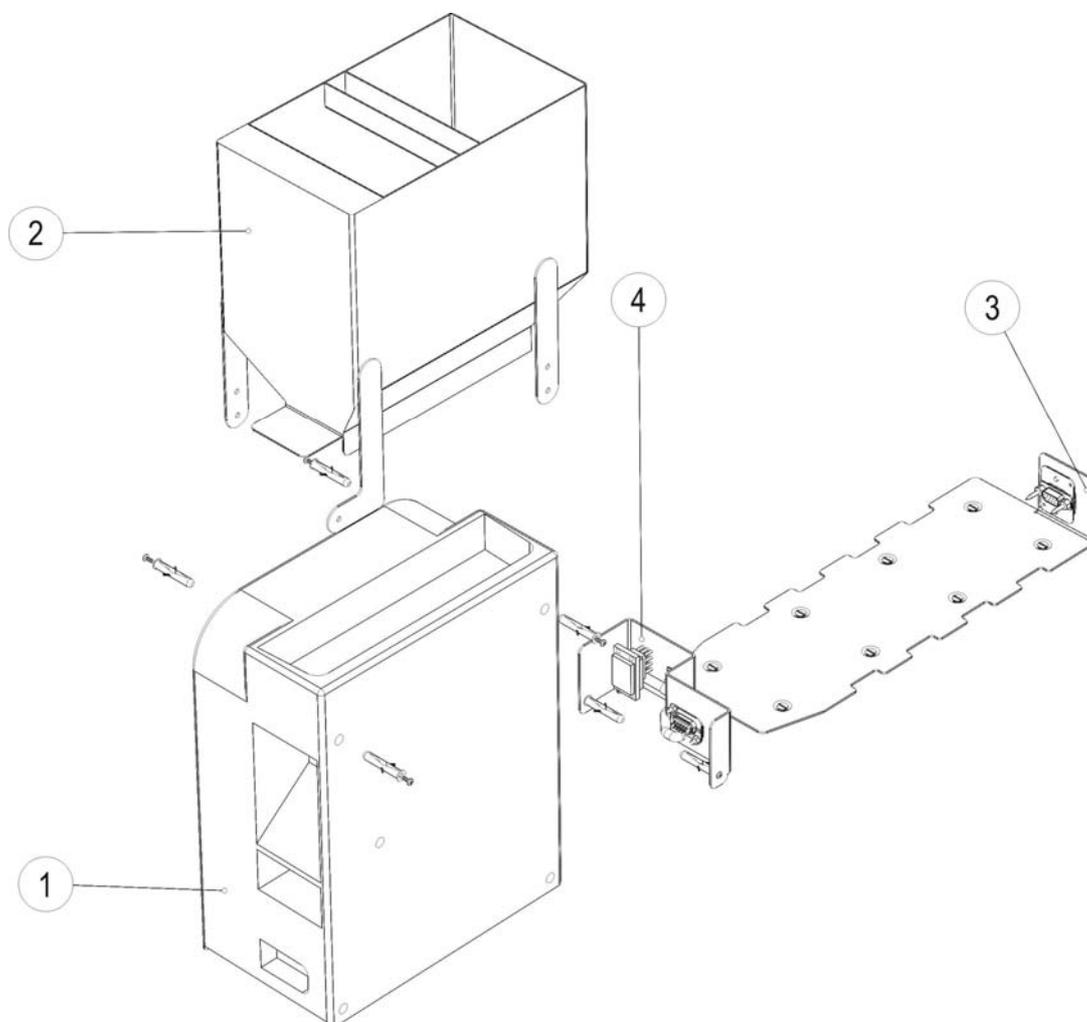
N°	BESTELLCODE	BESCHREIBUNG	MENGE
1	J-1	Ringtransformator komplett mit Verkabelung, Isolierelement, Befestigungsplastik, Abstandstücke mit Gewinde	1
2	J-2	Pleuel Haubenhalterung	2
3	J-3	Netzfilter komplett mit Sicherungen	1
4	z/X-CAVOITA90°	Netzkabel 90°	1
5	cp33-HY69	Aufnahmetaste Öffnung	1
6	J-6	Schalenschloss komplett mit Riegel	1
7	J-7	Haubenschloss komplett mit Riegel	1
8	J-8	Schale komplett mit Scharnier	1
9	c20---11511	Platte Becherausgabe	1
10	J-10	Stützfuß aus Plastik	4
11	J-30-1041-G	Kasse komplett mit verchromtem Griff	1
12		Hopper-Einheit (SIEHE ZEICHNUNG)	-
13		Einheit Kassenklappe (SIEHE ZEICHNUNG)	-
14		Einheit Haube (SIEHE ZEICHNUNG)	-



N.B. BEI DER BESTELLUNG DIE KENNNUMMER IHRES GERÄTS ANGEBEN

N°	BESTELLCODE	BESCHREIBUNG	MENGE
1	fSE---ECH2---	Elektronische Platine	1
2	J-14-2	Verchromter Taster, komplett mit Verkabelung	1
3	c20---11502	Deckglas Anzeige und Anweisungen	1
4	J-30-1041-E	Anzeige, komplett mit Halterung und Haltesäule	1
5	z/NV5/EUR01	Banknotenleser NV5 (für Modelle J-11-5000000000 und J-11-5100000000)	1
6	z/NV5/FRONT/RID	Frontplatte für Banknotenleser NV5 (für Modelle J-11-5000000000 und J-11-5100000000)	1
7	z/NV8/FRONT/STD	Verchromter Einwurf Münzmechanismus, komplett mit Metallstange und Halterung für Münzmechanismus	1
8	fRM5GB0	Münzmechanismus RM5 (nur für Modelle J-11-5100000000, J-11-8100000000 und J-11-E100000000)	1
9	c20---11501	Münzmechanismus RM5 (nur für Modelle J-11-5100000000, J-11-8100000000 und J-11-E100000000)	1
10	c20---11509	Verschluss Münzmechanismus (für Modelle J-11-5000000000, J-11-8000000000 und J-11-E000000000)	1

N°	BESTELLCODE	BESCHREIBUNG	MENGE
1	J-13-1	Haubenschloss komplett mit Riegel	1
2	J-13-2	Tür komplett (ausgenommen punkt 1)	1
3	c20---11524	Platte für Münzenentnahme	1



N.B.: BEI DER BESTELLUNG DIE KENNNUMMER IHRES GERÄTS ANGEBEN

N°	BESTELLCODE	BESCHREIBUNG	MENGE
1	J-12-1	Standard-Hopper MK4 mit Befestigungselementen	1
2	J-12-2	Erweiterung für Hopper MKIV mit Befestigungselementen	1
3	J-12-3	Hopperschlitten komplett (einschließlich Kabelverbinder)	1
4	J-12-4	Hopperschlitten komplett (einschließlich Kabelverbinder und Befestigungselemente)	1

Außerdem sind Ersatzteile der folgenden Kabel verfügbar:

BESTELLCODE	BESCHREIBUNG	MENGE
c4-22-11593	Verbindungskabel Anzeige	1
c4-22-11595	Verbindungskabel Münzmechanismus RM5 (für Modelle J-11-5100000000, J-11-8100000000, J-11-E100000000)	1
c4-22-11597	Verbindungskabel Banknotenleser NV8/NV10 (für Modelle J-11-8000000000 und J-11-8100000000)	1
C4-ECH-NV-BIN	Anpassungskabel NV8/NV10 von parallel zu binär (per modello J-11-3000000000)	1
c4-22-11592	Verbindungskabel Banknotenleser NV5 (für Modelle J-11-5000000000 und J-11-5100000000)	1
c4-22-11591	Verbindungskabel Banknotenleser EBA3 (für Modelle J-11-5000000000 und J-11-5100000000)	1



Aus Sicherheitsgründen sowie auch zur Bewahrung der Unversehrtheit des Geräts ist es unbedingt notwendig, dass außerordentliche Wartungsarbeiten (Ersatz eines oder mehrerer Bauteile) von einem qualifizierten Techniker vorgenommen werden.



Zu Erhaltung des Garantierechts des Bauteils, der gesamten Geräts oder anderer Teile desselben müssen alle außerordentlichen Wartungsarbeiten von Personal ausgeführt werden, die von dazu A.u.S. autorisiert sind.

17 Entsorgung des Produkt

Die Entsorgung des Produkt muss unter Befolgung der geltenden Gesetze durchgeführt werden. Die Verpackungsmaterialien (Papier/Plastik) trennen und getrennt vom Produkt entsorgen.